

**OKI**

**ML6300FB-SC**

# Benutzerhandbuch



## VORWORT

Es wurden alle Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen vollständig und richtig sind und dem aktuellsten Stand entsprechen. Der Hersteller übernimmt keinerlei Verantwortung für die Konsequenzen von Irrtümern außerhalb der Kontrolle des Unternehmens. Zudem kann der Hersteller keine Garantie dafür übernehmen, dass durch andere Hersteller vorgenommene Änderungen an Software und Geräten, die in diesem Handbuch erwähnt werden, die Gültigkeit der hierin enthaltenen Informationen unbeeinträchtigt lassen. Die Erwähnung von Software-Produkten von Drittherstellern lässt nicht notwendigerweise den Schluss zu, dass sie vom Hersteller empfohlen werden.

Obwohl größte Sorgfalt darauf verwendet wurde, die hierin enthaltenen Informationen so akkurat und hilfreich wie möglich weiterzugeben, übernehmen wir keinerlei Garantie hinsichtlich ihrer Genauigkeit und Vollständigkeit.

Die aktuellsten Treiber und Handbücher finden Sie auf der Website:

[www.oki.com/printing/](http://www.oki.com/printing/)

Copyright © 2012 OKI Data Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

OKI ist eine eingetragene Marke von OKI Electric Industry Co., Ltd.

Hewlett-Packard, HP und LaserJet sind Marken der Hewlett-Packard Company.

Microsoft, MS-DOS und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Apple, Macintosh, Mac und Mac OS sind eingetragene Marken von Apple Computer.

Andere Produkt- und Markennamen sind eingetragene Marken oder Marken der jeweiligen Unternehmen.



Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der EU-Richtlinien 2014/30/EU (EMC), 2014/35/EU (LVD) und 2011/65/EU (ROHS) in der geltenden Fassung zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten in Bezug auf elektromagnetische Verträglichkeit, Niederspannung und Beschränkung gefährlicher Stoffe.

Die folgenden Kabel wurden zum Bewerten dieses Produkts und Erreichen der Konformität mit der EMV-Richtlinie 2014/30/EU verwendet. Andere Konfigurationen können die Konformität beeinträchtigen.

KABELTYP	LÄNGE (METER)	ADER	SCHIRM
Netz	2,0	x	x
USB	5,0	x	✓
Seriell	2,0	x	✓
Parallel	3,0	x	✓
LAN	5,0	x	x

# INFORMATIONEN ZUR UMWELT



# INHALT

<b>Vorwort</b> . . . . .	<b>2</b>
<b>Informationen zur Umwelt</b> . . . . .	<b>3</b>
<b>Inhalt</b> . . . . .	<b>4</b>
<b>Hinweise, Achtung und Vorsicht</b> . . . . .	<b>6</b>
<b>Einführung</b> . . . . .	<b>7</b>
Über dieses Handbuch . . . . .	7
Online-Handbuch . . . . .	8
Drucken von Seiten . . . . .	8
<b>Erste Schritte</b> . . . . .	<b>9</b>
Verpackungsmaterial aufbewahren . . . . .	9
Komponenten überprüfen . . . . .	9
Vorderansicht . . . . .	9
Rückansicht . . . . .	10
Drucker aufstellen . . . . .	10
Testdruck durchführen . . . . .	12
<b>Drucker und Computer verbinden</b> . . . . .	<b>13</b>
Drucker und Computer verbinden . . . . .	13
Schnittstellen . . . . .	13
Verbindung . . . . .	14
Druckertreiber installieren . . . . .	14
Testseite drucken . . . . .	14
<b>Am Computer drucken</b> . . . . .	<b>15</b>
<b>Umgang mit Papier</b> . . . . .	<b>16</b>
Schräglaufkorrektur und freie Positionierung . . . . .	16
Einzelblätter einlegen . . . . .	17
Einzelblätter auswerfen . . . . .	18
Endlospapier einlegen . . . . .	19
Endlospapier einrichten . . . . .	19
Endlospapier einziehen . . . . .	19
Endlospapier abreißen . . . . .	21
Abreissperforation ausrichten . . . . .	22
Endlospapier entfernen . . . . .	22
Hebel für Papierstärke einstellen . . . . .	23
<b>Bedienungsanleitung</b> . . . . .	<b>25</b>
Bedienfeld . . . . .	25
Anzeigen . . . . .	25
Tasten . . . . .	26
Menüwerte einstellen . . . . .	27
Aktuelle Einstellungen bestätigen . . . . .	27
Menüeinstellungen ändern . . . . .	28
Menüoptionen und Einstellungen . . . . .	28
Menüeinstellungen initialisieren . . . . .	34
Seitenanfang anpassen . . . . .	35
Schnelleinstellungen . . . . .	36
Druckmodus . . . . .	36

<b>Fehlerbehebung</b> .....	<b>37</b>
Papierstaus beheben .....	37
Stau bei Einzelblättern .....	37
Stau bei Endlospapier .....	38
Maßnahmen bei Alarmbedingungen .....	39
Maßnahmen bei allgemeinen Problemen .....	39
<b>Reinigen des Druckers</b> .....	<b>44</b>
Außen .....	44
Innen .....	44
<b>Verbrauchsmaterial und Zubehör</b> .....	<b>46</b>
Verbrauchsmaterial .....	46
Farbbandkassette wechseln .....	46
Bestellinformationen für Verbrauchsmaterial .....	49
Zubehör .....	49
Bestellinformationen für Zubehör .....	49
<b>Technische Daten</b> .....	<b>50</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	<b>52</b>
<b>Contact Us</b> .....	<b>53</b>

## HINWEISE, ACHTUNG UND VORSICHT

---

### *HINWEIS*

*Ein Hinweis enthält zusätzliche Informationen, die den Haupttext ergänzen.*

---

### **ACHTUNG!**

**ACHTUNG! bietet weitere Informationen, die bei Nichtbeachtung zu Fehlfunktionen oder Geräteschäden führen können.**

### **VORSICHT!**

**VORSICHT! bietet weitere Informationen, die bei Nichtbeachtung Risiken bergen oder zu Körperverletzung führen können.**

Dieses Modell arbeitet zum Schutz Ihres Produkts und zur Gewährleistung einer umfassenden Funktionsfähigkeit nur mit Original-Farbbandkassetten. Farbbandkassetten anderer Hersteller funktionieren möglicherweise nicht, und zwar auch dann nicht, wenn sie als „kompatibel“ bezeichnet werden. Falls sie trotzdem eingesetzt werden, kann dadurch jedoch die Leistung und Druckqualität Ihres Produkts beeinträchtigt werden.

Die Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigungen geändert werden. Alle Marken bestätigt.

# EINFÜHRUNG

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses Druckers!

Dieser Drucker druckt Schönschrift und hochauflösende Grafiken in höchster Qualität. Er eignet sich besonders für Desktop- und Büroumgebungen. Der leistungsstarke und vielseitige Drucker kombiniert neueste Drucktechnologie (24 Nadeln, serieller Punktmatrix-Nadeldruck) mit modernsten Materialien und einer überragenden Ausführung. Dabei wurde besonderes Gewicht auf Ergonomie und Anwenderfreundlichkeit gelegt. Die Bedienung des Druckers bereitet auch unerfahrenen Benutzern keinerlei Probleme.

## ÜBER DIESES HANDBUCH

---

### HINWEIS

*Die Abbildungen in diesem Handbuch können optionale Leistungsmerkmale enthalten, die auf Ihrem Drucker nicht installiert sind.*

---

Dieses Handbuch ist das Benutzerhandbuch des Druckers (die aktuellste Version finden Sie auf unserer Website [www.oki.com/printing/](http://www.oki.com/printing/)). Es gehört zu der folgenden Begleitdokumentation für Benutzer.

- > Die **Broschüre zur Installationssicherheit** enthält Informationen zur sicheren Bedienung des Druckers.  
Sie liegt dem Drucker als Ausdruck bei und sollte gelesen werden, bevor Sie Einstellungen am Drucker vornehmen.
- > Das **Installationshandbuch** beschreibt, wie Sie den Drucker auspacken, anschließen und einschalten.  
Auch dieses Dokument liegt dem Drucker als Ausdruck bei.
- > Das vorliegende **Benutzerhandbuch** hilft Ihnen dabei, sich mit dem Drucker vertraut zu machen und seine zahlreichen Leistungsmerkmale bestmöglich zu nutzen. Es enthält außerdem Anleitungen für Fehlerbehebung und Wartung, die den optimalen Betrieb des Druckers gewährleisten sollen. Darüber hinaus erhalten Sie Informationen zum Hinzufügen optionalen Zubehörs, wenn Sie Ihre Druckerumgebung erweitern möchten.  
Dieses in elektronischer Form vorliegende Dokument finden Sie auf der Dokumentations-CD.
- > Das **Handbuch der technischen Referenz** enthält detaillierte technische Informationen für Programmierer und erfahrene Benutzer.  
Dieses in elektronischer Form vorliegende Dokument finden Sie auf der Website [www.oki.com/printing/](http://www.oki.com/printing/).
- > Das **Netzwerk-Konfigurationshandbuch** enthält detaillierte technische Informationen für Netzwerkverwalter zur Konfiguration der optionalen Netzwerk-Schnittstelle.  
Dieses in elektronischer Form vorliegende Dokument finden Sie auf der CD, die der gesondert erhältlichen Netzwerk-Schnittstellenkarte beiliegt.
- > Die **Installationsanleitungen** gehören zum Lieferumfang des Verbrauchsmaterials und optionalen Zubehörs und beschreiben die Installation.  
Diese als Drucke vorliegenden Anleitungen sind im Lieferumfang der Verbrauchsmaterialien und des optionalen Zubehörs enthalten.
- > Die **Online-Hilfe** bietet Online-Informationen, auf die Sie über den Druckertreiber und über Hilfsprogramme zugreifen können.

## ONLINE-HANDBUCH

Dieses Handbuch kann mit Adobe Acrobat Reader angezeigt und gelesen werden. Verwenden Sie die Navigations- und Anzeigefunktionen von Acrobat Reader.

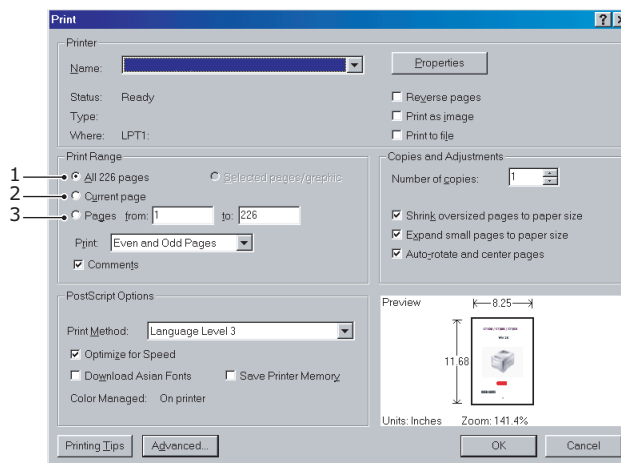
Sie haben zwei Möglichkeiten, um auf bestimmte Informationen zuzugreifen:

- > In der Lesezeichenliste auf der linken Seite des Bildschirms können Sie das gewünschte Thema aufrufen, indem Sie darauf klicken. (Sind keine Lesezeichen vorhanden, verwenden Sie das **"Inhalt"** auf Seite 4.)
- > In der Lesezeichenliste können Sie den Index aufrufen, indem Sie auf „Index“ klicken. (Sind keine Lesezeichen vorhanden, verwenden Sie das **"Inhalt"** auf Seite 4.) Suchen Sie im alphabetisch geordneten Index den Begriff, der Sie interessiert, und klicken Sie auf die dazugehörige Seitennummer, um die Seite mit dem Begriff aufzurufen.

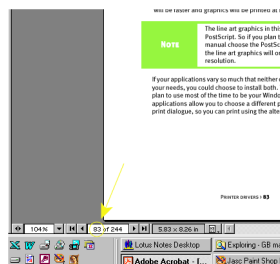
## DRUCKEN VON SEITEN

Sie können das gesamte Handbuch, einzelne Seiten oder Abschnitte drucken. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie in der Symbolleiste **Datei** und danach **Drucken** (oder verwenden Sie die Tastenkombination Strg + P).
2. Wählen Sie die Seiten aus, die Sie drucken möchten:
  - (a) **Alle Seiten** (1) für das gesamte Handbuch.
  - (b) **Aktuelle Seite** (2) für die Seite, die Sie gerade aufgerufen haben.



- 
- 
- (c) **Seiten von** und **bis** (3) für den Seitenbereich, den Sie durch Eingabe der entsprechenden Seitennummern angeben.



- 
- 
3. Klicken Sie auf **OK**.



# ERSTE SCHRITTE

## VORSICHT!

Falls dies nicht bereits geschehen ist, machen Sie sich mit dem Inhalt der Broschüre zur Installationssicherheit vertraut, die dem Drucker beiliegt.

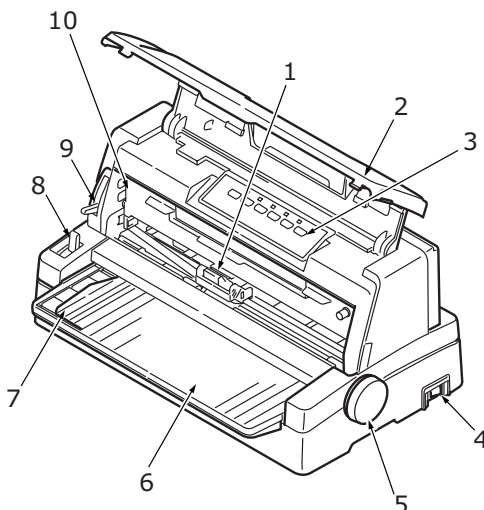
### VERPACKUNGSMATERIAL AUFBEWAHREN

Nachdem Sie den Drucker anhand der Anweisungen im Installationshandbuch eingerichtet haben, bewahren Sie das Verpackungsmaterial für den Fall auf, dass Sie den Drucker noch einmal versenden oder transportieren müssen.

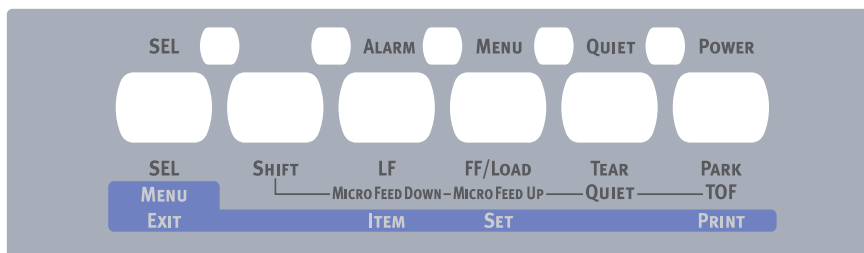
### KOMPONENTEN ÜBERPRÜFEN

Im Folgenden werden die wichtigsten Komponenten des Druckers dargestellt und kurz erläutert.

#### VORDERANSICHT



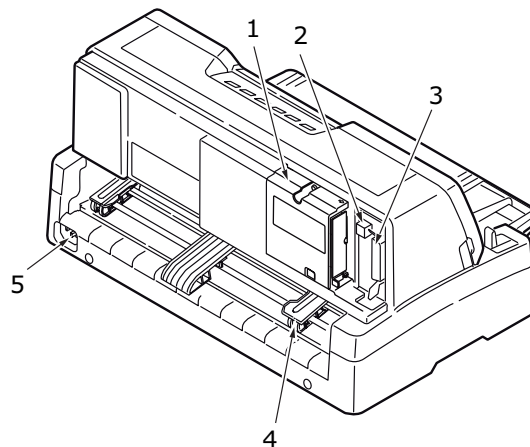
1. Druckkopf: Drückt die Zeichen auf das Papier.
2. Obere Abdeckung: Wird geöffnet, wenn Sie beispielsweise die Farbbandkassette wechseln. Die geschlossene Abdeckung verringert den Geräuschpegel beim Drucken.
3. Bedienfeld: Tasten und Anzeigen (werden weiter unten beschrieben) für die Bedienung des Druckers.



4. Netzschalter: Zum Ein- und Ausschalten des Druckers.

5. Walzendrehknopf: Wird gedreht, um das Papier zu bewegen oder herauszunehmen.
6. Papierfach: Enthält die Einzelblätter, die bedruckt werden sollen.
7. Papierführung: Wird so eingestellt, dass sie die linke Kante der Einzelblätter fixiert.
8. Papiersortenhebel: Wird entsprechend der verwendeten Papiersorte eingestellt (Einzelblatt oder Endlospapier).
9. Papierstärkenhebel: wird entsprechend der Stärke des verwendeten Papiers eingestellt. Eine weitere Einstellung dient dazu, das Auswechseln des Farbbandes zu erleichtern.
10. Farbbandkassette: Enthält das Farbband des Druckers.

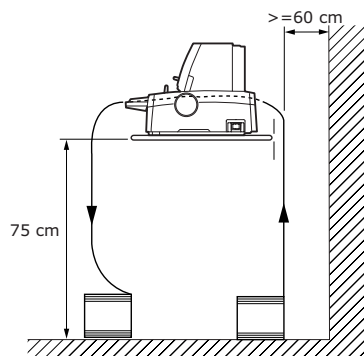
## RÜCKANSICHT



1. Optionaler Anschluss: Für die als Zubehör erhältliche serielle Schnittstellenkarte oder die Netzwerkkarte 100BASE-TX/10BASE-T.
2. USB-Anschluss: Für das USB-Schnittstellenkabel.
3. Parallelanschluss: Für die parallele Schnittstelle.
4. Stachelrad-Traktor: Zum Einlegen und Einziehen von Endlospapier.
5. Netzanschluss: Für das Netzkabel.

## DRUCKER AUFSTELLEN

- > Wählen Sie eine stabile und feste Fläche, um den Drucker aufzustellen.
- > Stellen Sie den Drucker mit genügend Abstand zur Umgebung auf (mindestens 60 cm von jeder Wand), sodass Sie den Walzendrehknopf und die Papierzufuhr bequem erreichen können.



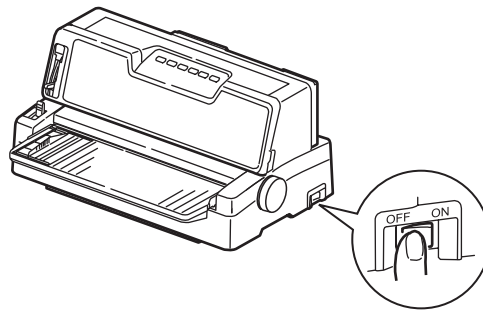
- > Der Drucker muss sich in der Nähe einer geerdeten Steckdose befinden.

## DRUCKER EINSCHALTEN

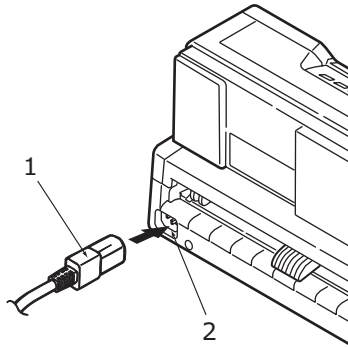
### ACHTUNG!

**Der Betrieb dieser Ausrüstung kann nicht gewährleistet werden, wenn sie an eine USV (Unterbrechungsfreie Stromversorgung) und/oder einen Inverter angeschlossen ist. Bei Anschluss an eine USV/einen Inverter kann die Ausrüstung beschädigt werden. Verzichten Sie auf den Einsatz einer USV und/oder eines Inverters.**

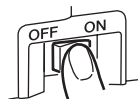
1. Vergewissern Sie sich, dass sich der Netzschalter des Druckers in der Position OFF befindet.



2. Schließen Sie das Netzkabel (1) an den Netzkabelanschluss (2) des Druckers an.



3. Schließen Sie das Netzkabel an eine Strom führende Netzsteckdose an (220/240 V Wechselstrom).
4. Stellen Sie den Netzschalter des Druckers auf ON.



5. Die Anzeige POWER (Strom) auf dem Bedienfeld sollte nun leuchten.

## TESTDRUCK DURCHFÜHREN

Um zu überprüfen, ob der Drucker betriebsbereit ist, führen Sie einen Testdruck auf einem Blatt Papier durch (z. B. auf A4, 80 g/qm):

### ACHTUNG!

**Warten Sie nach dem Einschalten mindestens 5 Sekunden, bevor Sie den Drucker wieder ausschalten. Eine kürzere Wartezeit kann zu einem Fehlverhalten des Druckers führen.**

**Schalten Sie den Drucker nicht aus, während er druckt, da sonst der Druckkopf beschädigt werden kann.**

1. Stellen Sie den Netzschalter des Druckers auf OFF.
2. Stellen Sie den Papiersortenhebel auf „Einzelblatt“ und den Papierstärkehebel auf Position 1.
3. Halten Sie die Taste LF (Zeilenvorschub) gedrückt, und stellen Sie den Netzschalter auf ON.
4. Legen Sie das Blatt Papier so ein, dass die Längsseite an der Papierführung anliegt. Der Drucker zieht das Papier automatisch ein und druckt eine Testseite.

---

#### HINWEIS

*Sie können den Testdruck bei Bedarf durch wiederholtes Drücken der Taste SEL (Auswahl) unterbrechen und fortsetzen.*

- 
5. Wenn der Testdruck beendet ist, wird das Papier automatisch ausgeworfen.

---

#### HINWEIS

*Wenn Sie den Testdruck aus irgendeinem Grund abbrechen möchten, drücken Sie zuerst SEL (Auswahl) und dann PARK (Parken), um das Papier auszuwerfen. Danach stellen Sie den Netzschalter auf OFF.*

---

## DRUCKER UND COMPUTER VERBINDEN

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie den Drucker an den Computer anschließen, den Druckertreiber installieren und eine Testseite drucken.

### DRUCKER UND COMPUTER VERBINDEN

#### SCHNITTSTELLEN

Der Drucker ist mit zwei Datenschnittstellen ausgerüstet:

#### **ACHTUNG!**

**Verwenden Sie immer nur eine der beiden Schnittstellen.**

- > Parallel: Für den direkten Anschluss an einen PC. Für diesen Anschluss wird ein bidirektionales (mit IEEE 1284 konformes) Parallelkabel benötigt.
- > USB: Für den Anschluss an einen PC mit Windows 2000 oder höher. Dieser Anschluss setzt ein mit USB-Version 2.0 kompatibles, geschirmtes Kabel mit einer Länge von 5 m voraus.

---

#### *HINWEIS*

*Die Schnittstellenkabel sind nicht im Lieferumfang Ihres Druckers enthalten.*

---

Die folgenden Schnittstellen sind als gesondertes Zubehör erhältlich. Eine Beschreibung finden Sie in der jeweiligen Begleitdokumentation:

- > Serielle RS232-Schnittstelle
- > Netzwerkverbindung 100BASE-TX/10BASE-T

---

#### *HINWEIS*

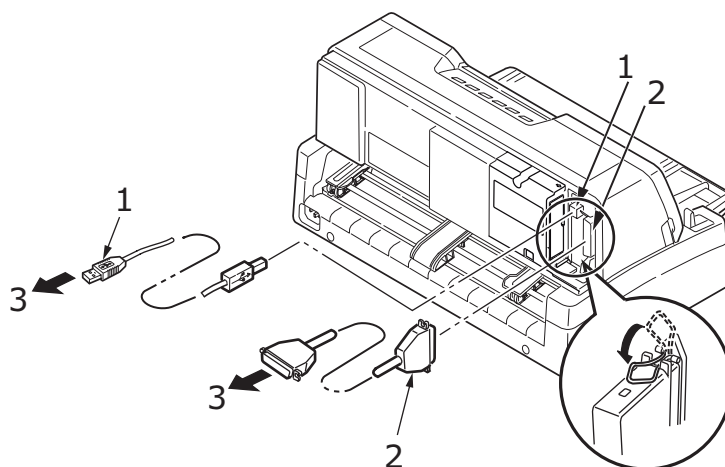
*Eine Anleitung zum Einrichten der Netzwerkverbindung finden Sie im Netzwerk-Konfigurationshandbuch.*

*Es wird nicht empfohlen, den parallelen oder den USB-Anschluss zu verwenden, wenn die RS-232C- oder die Netzwerkschnittstellenoption in diesem Produkt installiert ist.*

---

## VERBINDUNG

1. Der Drucker und der Computer müssen ausgeschaltet sein.
2. Schließen Sie das Kabel für die USB- (1) oder die parallele Schnittstelle (2) zuerst am Drucker und dann am PC an (3).



3. Schalten Sie den Drucker und danach den Computer ein.

## DRUCKERTREIBER INSTALLIEREN

Legen Sie die Treiber-CD in Ihren Computer ein, und folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm, um den gewünschten Druckertreiber zu installieren.

## TESTSEITE DRUCKEN

Ein Beispiel für Windows XP:

1. Klicken Sie auf „**Start**“ > „**Drucker und Faxgeräte**“, um das Fenster „Drucker und Faxgeräte“ zu öffnen.
2. Markieren Sie den Treiber für Ihren Drucker.
3. Klicken Sie auf „**Datei**“ > „**Eigenschaften**“, um das Fenster „Eigenschaften“ anzuzeigen.
4. Klicken Sie in der Registerkarte „Allgemein“ auf „**Testseite drucken**“.
5. Überprüfen Sie, ob die Testseite ordnungsgemäß gedruckt wurde. Ist dies der Fall, sind Drucker und PC richtig miteinander verbunden.

## **AM COMPUTER DRUCKEN**

Wenn Sie den Drucker beispielsweise für eine Windows-Anwendung auf Ihrem Computer verwenden, legen Sie die Druckeinstellungen in den Treiberfenstern fest, die auf dem Bildschirm angezeigt werden. Diese Treiberfenster sind so aufgebaut, dass sie leicht zu verstehen und zu bedienen sind. In jedem Fenster finden Sie eine Schaltfläche „Hilfe“, mit der sie zusätzliche Online-Hilfe abrufen können.

## UMGANG MIT PAPIER

Dieser Abschnitt beschreibt den richtigen Umgang mit Einzelblättern und Endlospapier.

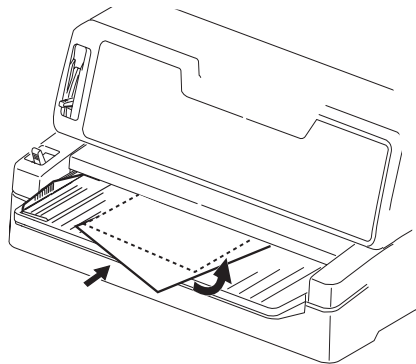
### SCHRÄGLAUFKORREKTUR UND FREIE POSITIONIERUNG

Dieser Drucker bietet zwei neue Funktionen für das Einlegen von Einzelblättern:

- > Schräglaufkorrektur
- > Freie Positionierung

#### Schräglaufkorrektur

Mit der neuen Schräglaufkorrekturfunktion können Sie nun schräglauffreie Ausdrücke erzeugen. Wenn Sie ein Einzelblatt winklig einlegen, erkennt der Druckersensor den Schräglauf, korrigiert ihn automatisch und beginnt, an der linken Kante des Papiers zu drucken (siehe ["Freie Positionierung" auf Seite 17](#)). Dies gewährleistet, dass der Text durchgängig präzise auf dem Blatt platziert wird. Sie müssen sich keine Gedanken über einen Schräglauf des Papiers oder die Ausrichtung der linken Kante an der Papierführung machen.



---

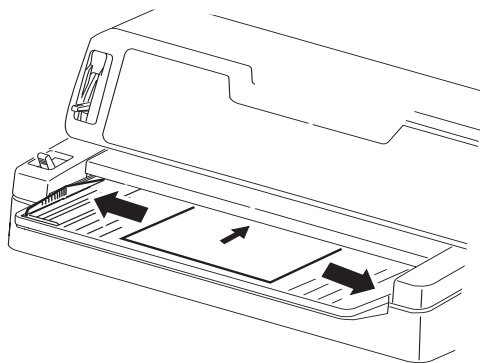
#### HINWEIS

- > Sie müssen den Schräglaufkorrekturmodus in den Menüeinstellungen aktivieren.
  - > Die Einzelblätter, die im Schräglaufkorrekturmodus verwendet werden, müssen zwischen 148 und 304,8 mm (5,82 bis 12 Zoll) breit sein. Wenn das falsche Papierformat eingelegt wird, druckt der Drucker nicht, sondern wirft das Medium aus.
-



## Freie Positionierung

Mit der Funktion Freie Positionierung können Sie das Einzelblatt beliebig im Papierfach platzieren, da die Druckersensoren die linke Kante des Papiers erkennen, den Druckkopf neu positionieren und dann drucken. Sie müssen die linke Kante des Einzelblatts nicht mehr jedes Mal an der Papierführung ausrichten.



---

### HINWEIS

Wenn Sie 90 bis 148 mm (3,54 bis 5,83 Zoll) breites Einzelblattpapier verwenden, müssen Sie die linke Kante genau an der Papierführung ausrichten.

---

## EINZELBLÄTTER EINLEGEN

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.

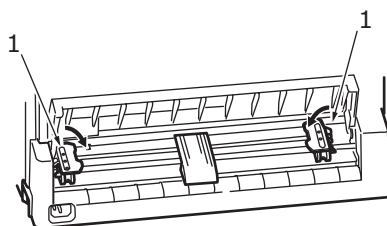
---

### HINWEIS

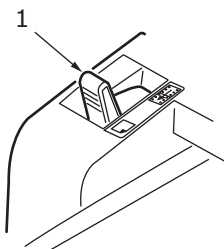
Wenn sich Endlospapier im Drucker befindet, entfernen Sie es (siehe ["Endlospapier entfernen" auf Seite 22](#)).

---

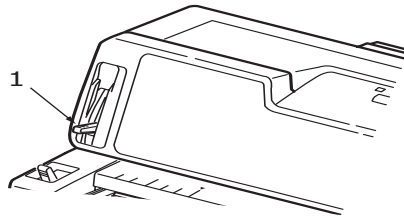
2. Die Abdeckungen des Stachelrad-Traktors (1) müssen geschlossen sein, damit kein Papierstau auftreten kann.



3. Stellen Sie den Papiersortenhebel (1) auf Einzelblatt. 



4. Stellen Sie den Hebel für die Papierstärke (1) auf das verwendete Papier ein. [Siehe "Hebel für Papierstärke einstellen" auf Seite 23.](#)



---

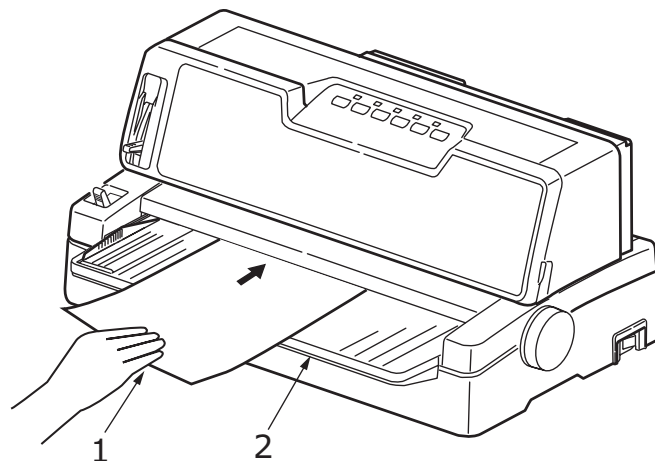
**HINWEIS**

Wenn die Einstellung des Papierstärkehebels nicht dem verwendeten Papier entspricht, funktionieren der Papiereinzug und der Druck nicht richtig.

---

5. Legen Sie das Papier (1) mit der zu bedruckenden Seite nach oben in das Papierfach (2) ein, bis es vom Drucker erfasst wird.

Wenn der Schräglaufkorrekturmodus aktiviert ist, korrigiert der Drucker einen Schräglauf automatisch. Siehe ["Schräglaufkorrektur und freie Positionierung" auf Seite 16](#)



---

**HINWEIS**

> Wenn Sie einen Umschlag bedrucken, klappen Sie ihn zu, bevor Sie ihn einföhren, da er sonst möglicherweise schief bedruckt wird.

> Legen Sie Umschläge nur quer ein.

---

## EINZELBLÄTTER AUSWERFEN

Sobald der Drucker das Ende eines Einzelblattes erreicht hat, wirft er die Seite automatisch aus. Legen Sie bei Bedarf ein weiteres Blatt ein, um den Druck fortzusetzen.

So entfernen Sie ein Einzelblatt, das sich noch im Drucker befindet:

1. Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), um den Drucker offline zu schalten.
2. Drücken Sie die Taste PARK (Parken). Das Blatt wird in das Papierfach ausgeworfen.

---

**HINWEIS**

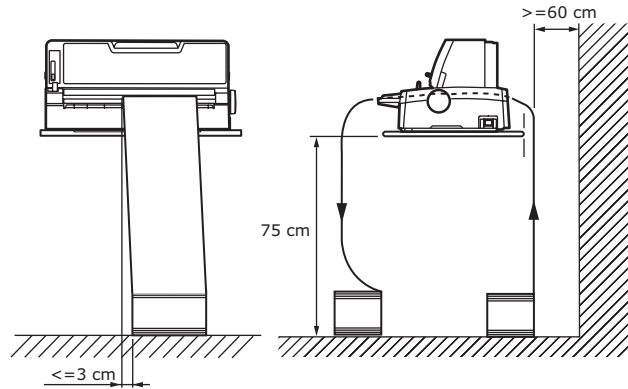
Papier, das länger als A4 ist (297 mm), kann aus dem Papierfach fallen.

---

## ENDLOSPAPIER EINLEGEN

### ENDLOSPAPIER EINRICHTEN

So vermeiden Sie Probleme beim Papiereinzug:



1. Der Drucker sollte so aufgestellt sein, dass er etwa 75 cm vom Boden entfernt ist.
2. Der Vorrat an Endlospapier sollte sich direkt unter dem Papierpfad des Druckers befinden und so wenig wie möglich versetzt sein (maximal 3 cm nach links oder rechts).
3. Die Rückseite des Druckers sollte sich möglichst nahe an der Kante der Aufstellfläche befinden und parallel zu dieser ausgerichtet sein. Die nächste Wand sollte mindestens 60 cm entfernt sein.

### ENDLOSPAPIER EINZIEHEN

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.

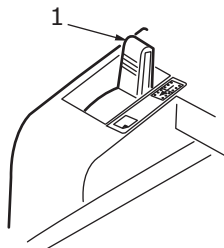
---

#### HINWEIS

Wenn sich ein Einzelblatt im Drucker befindet, entfernen Sie es (siehe ["Einzelblätter auswerfen"](#) auf Seite 18).

---

2. Stellen Sie den Papiersortenhebel (1) auf Endlospapier. 



3. Stellen Sie den Papierstärkehebel auf das verwendete Papier ein. [Siehe "Hebel für Papierstärke einstellen"](#) auf Seite 23.

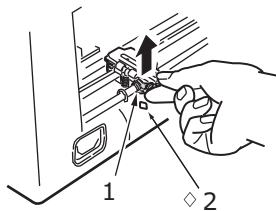
---

#### HINWEIS

Wenn die Einstellung des Papierstärkehebels nicht dem verwendeten Papier entspricht, funktionieren der Papiereinzug und der Druck nicht richtig.

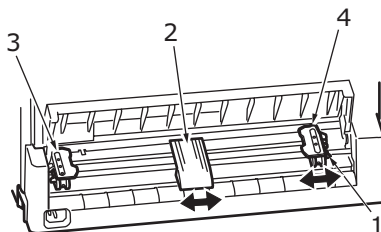
---

4. Heben Sie den Riegel (1) des linken Stachelrad-Traktors an, und schieben Sie den Traktor an die gewünschte Position. Achten Sie dabei auf die Markierung, die das erste gedruckte Zeichen anzeigt (2).

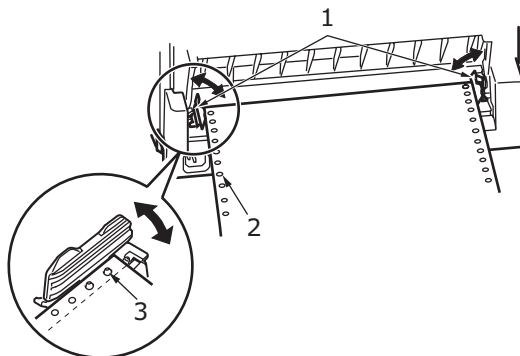


Drücken Sie den Riegel wieder nach unten, um den Traktor an seiner Position zu arretieren.

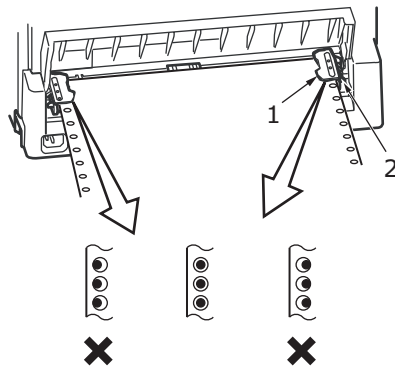
5. Heben Sie den Riegel (1) des rechten Stachelrad-Traktors an, und schieben Sie den Traktor an die Position, die der Breite des verwendeten Endlospapiers entspricht. Schieben Sie die Papierführung (2) in die Mitte zwischen dem linken (3) und dem rechten (4) Stachelrad-Traktor.



6. Öffnen Sie die Abdeckungen des linken und rechten Traktors (1), und legen Sie das Endlospapier in Richtung der Pfeile ein. Achten Sie darauf, dass die Führungslöcher des Papiers (2) auf den Stacheln des Traktors sitzen. Richten Sie das Papier auf den Stacheln aus (3), und schließen Sie die Abdeckungen.



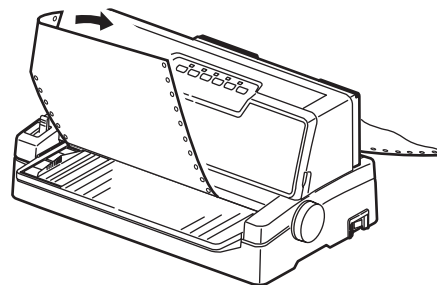
7. Richten Sie den rechten Traktor (1) so aus, wie es der Breite des Endlospapiers entspricht. Achten Sie darauf, dass das Papier zwischen den beiden Traktoren weder zu fest noch zu locker gespannt ist. Drücken Sie den Riegel (2) wieder nach unten, um den rechten Traktor an seiner Position zu arretieren.



8. Drücken Sie die Taste FF/LOAD (Seitenvorschub/Laden). Das Endlospapier wird vom Drucker eingezogen und für die erste Druckzeile positioniert. Die Anzeige SEL (Auswahl) beginnt zu leuchten.

### ENDLOSPAPIER ABREIßEN

1. Drücken Sie die Taste TEAR (Abreißen), während die Anzeige SEL (Auswahl) leuchtet. Dadurch wird das Endlospapier in das Papierfach ausgeworfen.
2. Reißen Sie das Endlospapier in der gezeigten Richtung entlang seiner Perforation ab. Achten Sie darauf, dass Sie das Papier nur an der dafür vorgesehenen Perforation abreißen.

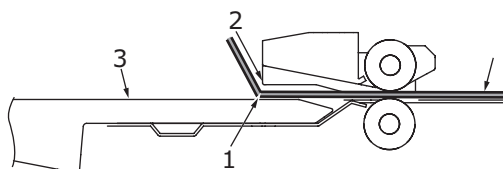


3. Drücken Sie eine der Tasten TEAR (Abreißen), FF/LOAD (Seitenvorschub/Laden) oder LF (Zeilenvorschub), um das Endlospapier im Drucker wieder auf die erste Druckzeile zu positionieren.

## ABREISSPERFORATION AUSRICHTEN

Wenn die Perforation nicht genau am Papierschneider der oberen Abdeckung ausgerichtet ist, führen Sie folgende Schritte durch:

1. Halten Sie die Taste TEAR (Abreißen) gedrückt, während die Anzeige SEL (Auswahl) leuchtet. Dadurch bewegt sich die Perforation in Richtung des Papierschneiders der oberen Abdeckung.
2. Achten Sie darauf, dass die Perforation (1) genau unter dem Papierschneider (2) liegt. (Zur Verdeutlichung zeigt die Abbildung auch das Papierfach (3).)



- (a) Um das Endlospapier vorwärts zu transportieren, halten Sie die Taste TEAR (Abreißen) gedrückt und drücken die Taste FF/LOAD (Seitenvorschub/Laden).
- (b) Für die Gegenrichtung halten Sie die Taste TEAR (Abreißen) gedrückt und drücken die Taste LF (Zeilenvorschub).

---

### HINWEIS

Wenn eine Bewegung von mehr als  $\pm 2$  mm festgelegt ist, blinkt die Anzeige QUIET (Geräuscharm), und das beschriebene Verfahren kann nicht durchgeführt werden.

---

3. Lassen Sie die Tasten los, wenn die Perforation am Papierschneider ausgerichtet ist.

## ENDLOSPAPIER ENTFERNEN

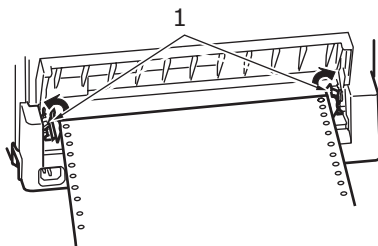
1. Reißen Sie das Endlospapier ab. [Siehe "Endlospapier abreißen" auf Seite 21.](#)
2. Drücken Sie die Taste SEL (Auswahl), um den Drucker offline zu schalten. Das Endlospapier im Drucker wird neu positioniert.
3. Drücken Sie die Taste PARK (Parken). Die vordere Kante des Endlospapiers bewegt sich rückwärts in Richtung der Stachelrad-Traktoren.

---

### HINWEIS

- > Die Anzeige ALARM leuchtet, um anzuzeigen, dass sich kein Papier im Drucker befindet.
  - > Versuchen Sie nicht, das Papier auszuwerfen, wenn sich Führungslöcher der letzten Seite vom Stachelrad gelöst haben. Dies könnte einen Papierstau zur Folge haben.
- 

4. Öffnen Sie die Abdeckungen der Traktoren (1), und entfernen Sie das Endlospapier.



5. Schließen Sie die Traktorabdeckungen.

## HEBEL FÜR PAPIERSTÄRKE EINSTELLEN

Es gibt zehn verschiedene Hebelpositionen. Die ersten neun Positionen dienen dem Druck, während die zehnte das Wechseln des Farbbandes erleichtert.

Die folgende Tabelle zeigt die Einstellungen des Papierstärkehebels für unterschiedliche Papiersorten:

PAPIERSORTE	HEBELPOSITION				
	1	2	3	4	5 - 9
Einzelblätter					Siehe unten
52 – 81 g/qm	X				
81 – 128 g/qm		X			
128 – 156 g/qm		X			
Umschlag				X	
Postkarte			X		
Kohlepapier oder druckempfindliches Papier (40 g/qm)					Siehe unten
2 Lagen		X			
3 Lagen		X			
4 Lagen			X		
5 Lagen			X		
6 Lagen				X	

Die folgende Tabelle zeigt die Einstellungen des Papierstärkehebels für Gesamtpapierstärken:

GESAMTPAPIERSTÄRKE	HEBELPOSITION
0,06 – 0,12 mm	1
0,13 – 0,21 mm	2
0,22 – 0,30 mm	3
0,31 – 0,36 mm	4
0,37 – 0,48 mm	5
0,49 – 0,57 mm	6
0,58 – 0,66 mm	7
0,67 – 0,75 mm	8
0,76 – 0,84 mm	9

---

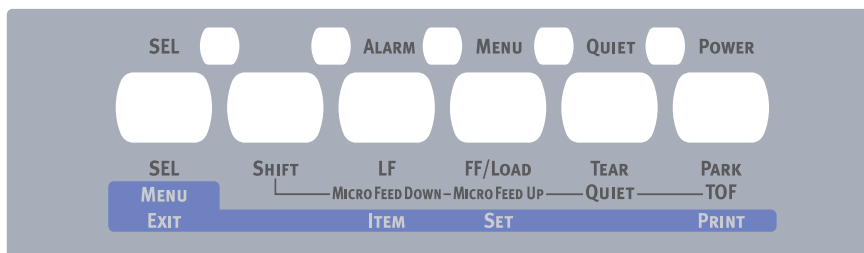
*HINWEIS*

- > Die Hebelpositionen 5 bis 9 garantieren keinen zufriedenstellenden Ausdruck.*
  - > Wenn die Hebelposition nicht der Stärke des verwendeten Papiers entspricht, funktionieren der Papiereinzug und der Druck möglicherweise nicht richtig.*
  - > Bedrucken Sie keine Sparbücher, da dies zu einer Beschädigung der Nadeln oder zu einem übermäßigen Verschleiß des Farbbandes führen kann.*
  - > Bei einer Papierstärke bis 0,36 mm kann der Papierstärkehebel auf Position 4 eingestellt werden.*
  - > Bei den Hebelpositionen 5 bis 9 nimmt die Druckqualität für Kohlepapier ab, was beispielsweise zu unleserlichen Zeichen führen kann.*
-



# BEDIENUNGSANLEITUNG

## BEDIENFELD



Mit Hilfe der Status- und Alarmanzeigen und der Tasten auf dem Bedienfeld können Sie den Status des Druckers überprüfen und den Drucker steuern.

## ANZEIGEN

ANZEIGE	STATUS	BEDEUTUNG
SEL	EIN	Der Drucker ist online und bereit zum Drucken.
	AUS	Der Drucker ist offline und nicht bereit zum Drucken.
	Blinkt	Wenn zugleich die Anzeige ALARM blinkt, kann der Druck zu diesem Zeitpunkt nicht fortgesetzt werden. Schalten Sie den Drucker aus, überprüfen Sie, ob sich der Schlitten bewegen lässt, und schalten Sie den Drucker wieder ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Händler.
ALARM	EIN	Das Papier ist zu Ende.
	AUS	Papier ist vorhanden.
	Blinkt	Es liegt ein Papierstau vor.
		Das Medium wurde gewechselt.
	Wenn zugleich die Anzeige SEL blinkt, kann der Druck zu diesem Zeitpunkt nicht fortgesetzt werden. Schalten Sie den Drucker aus, überprüfen Sie, ob sich der Schlitten bewegen lässt, und schalten Sie den Drucker wieder ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Händler.	
	Die Temperatur ist zu hoch.	
MENU	EIN	Der Menü-Druckmodus ist aktiv.
	AUS	Der normale Druckmodus ist aktiv.
	Blinkt	Die Temperatur ist zu hoch.
QUIET	EIN	Der geräuscharme Druckmodus ist aktiv.
	AUS	Der Druckmodus für Normalgeschwindigkeit ist aktiv.
	Blinkt	Der mehrlagige Druckmodus ist aktiv.

ANZEIGE	STATUS	BEDEUTUNG
POWER	EIN	Der Drucker ist eingeschaltet.
	AUS	Der Drucker ist ausgeschaltet.
	Blinkt	Der Stromsparmmodus ist aktiv.

## TASTEN

TASTE	STATUS	FUNKTION
SEL	Online	Der Drucker wird offline geschaltet.
	Offline	Der Drucker wird online geschaltet. Alle Alarme werden zurückgesetzt.
SHIFT		Diese Taste wird nur zusammen mit einer der folgenden Tasten verwendet: SEL, LF, FF/LOAD, PARK, TEAR (weiter unten beschrieben).
LF	Online	Schiebt das Papier um eine Zeile vor. Wenn Sie die Taste gedrückt halten, wird das Papier weiter vorgeschoben.
	Offline	Schiebt das Papier um eine Zeile vor. Wenn Sie die Taste gedrückt halten, wird das Papier weiter vorgeschoben.
FF/LOAD	Online und offline Endlospapier-Modus	Das Endlospapier wird bis zur ersten Zeile der nächsten Seite vorgeschoben.
	Online und offline Manueller Einzelblatt-Modus	Das Einzelblatt wird ausgeworfen.
TEAR	Online Endlospapier-Modus	Schiebt das Endlospapier bis zur Abreißposition vor. Wenn Sie die Taste erneut drücken oder der Drucker Daten empfängt, wird die ursprüngliche Position wiederhergestellt.
	Online Manueller Einzelblatt-Modus	Nicht wirksam.
	Offline	Nicht wirksam.
PARK	Endlospapier-Modus	Wenn das Endlospapier in Position ist, drücken Sie diese Taste, um es zu den Stachelrad-Traktoren zurückzuziehen.  (Versuchen Sie nicht, das Papier auszuwerfen, wenn sich Führungslöcher der letzten Seite vom Stachelrad gelöst haben. Dies könnte einen Papierstau zur Folge haben.)
SHIFT+SEL		Der Menü-Modus wird aktiviert.

TASTE	STATUS	FUNKTION
SHIFT+LF		Microfeed rückwärts (in Schritten von 0,14 mm) Mit dieser Tastenkombination wird das Papier schrittweise eingezogen oder ausgeworfen.
SHIFT+FF/LOAD		Microfeed vorwärts (in Schritten von 0,14 mm) Mit dieser Tastenkombination wird das Papier schrittweise eingezogen oder ausgeworfen.
SHIFT+PARK	Online	Nicht wirksam.
	Offline	Die Papierstart-Position (Druck der ersten Zeile) wird gespeichert.
SHIFT+TEAR	Online	Der Druckmodus wird umgeschaltet. Bei jedem Drücken der Tastenkombination wechselt der Drucker den Modus: Geräuscharm > Mehrlagig > Normal.
	Offline	Nicht wirksam.

## MENÜWERTE EINSTELLEN

Der folgende Abschnitt beschreibt die Druckereinstellungen und erläutert, wie sie geändert werden. Am Ende des Abschnitts finden Sie eine Referenztablelle mit den Menüoptionen und ihren Werten.

## AKTUELLE EINSTELLUNGEN BESTÄTIGEN

Um die aktuellen Menüeinstellungen auszudrucken, reicht ein A4-Einzelblatt oder Endlospapier mit einer Breite von mindestens 254 mm. In unserem Beispiel wird ein A4-Einzelblatt verwendet.

1. Stellen Sie den Papiersortenhebel auf Einzelblatt.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
  - (a) Ist der Drucker ausgeschaltet, halten Sie die Taste SEL (Auswahl) gedrückt und schalten den Drucker ein.
  - (b) Ist der Drucker eingeschaltet, drücken Sie gleichzeitig die Tasten SHIFT (Umschalten) und SEL (Auswahl).
3. Legen Sie das Einzelblatt in das Papierfach. Das Blatt wird automatisch eingezogen. Der Drucker fordert sie auf, den Ausdruck der Menüeinstellungen zu bestätigen.
4. Drücken Sie die Taste PARK (Parken). Der Drucker druckt alle ausgewählten Menüoptionen und ihre derzeitigen Einstellungen aus.
5. Beenden Sie den Ausdruck, oder fahren Sie mit dem Ändern von Menüeinstellungen fort:
  - (a) Um die Bestätigung der aktuellen Menüeinstellungen zu beenden, die Einstellungen zu speichern und das Papier auszuwerfen, drücken Sie gleichzeitig die Tasten SHIFT (Umschalten) und SEL (Auswahl).
  - (b) Wie Sie Menüeinstellungen ändern können, erfahren Sie unter ["Menüeinstellungen ändern" auf Seite 28.](#)

## MENÜEINSTELLUNGEN ÄNDERN

### HINWEIS

Bevor Sie Menüeinstellungen ändern, sollten Sie die aktuellen Einstellungen ausdrucken (siehe "[Aktuelle Einstellungen bestätigen](#)" auf Seite 27).

So ändern Sie Menüeinstellungen (eine Referenztabelle finden Sie weiter unten):

1. Drücken Sie LF (Zeilenvorschub) oder gleichzeitig SHIFT (Umschalten) und LF, um vorwärts bzw. rückwärts durch die Menüoptionen zu blättern.
2. Wenn Sie die Einstellung einer bestimmten Option ändern möchten, drücken Sie FF/LOAD (Seitenvorschub/Laden) oder gleichzeitig SHIFT (Umschalten) und FF/LOAD, um vorwärts bzw. rückwärts durch die möglichen Werte zu blättern.
3. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 für alle Menüoptionen, die Sie ändern möchten.
4. Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, drücken Sie gleichzeitig SHIFT (Umschalten) und SEL (Auswahl). Dadurch werden die neuen Einstellungen gespeichert, und der Menü-Modus wird beendet.

### HINWEIS

Durch Ausschalten des Druckers werden die neuen Einstellungen nicht gespeichert.

## MENÜOPTIONEN UND EINSTELLUNGEN

In der folgenden Tabelle sind die werkseitigen Standardeinstellungen fett gedruckt.

BEZEICHNUNG	FUNKTION	EINSTELLUNG
Emulation Mode	Einstellen der Modi EPSON LQ, IBM PPR oder IBM X24 AGM.	IBM PPR IBM AGM <b>EPSON LQ</b>
Print Mode	Einstellen der Qualität von ANK-Zeichen.	<b>LQ Courier</b> LQ Roman LQ Swiss LQ Swiss Bold LQ Orator LQ Gothic LQ Prestige LQ OCR-A LQ OCR-B Utility HSD
Pitch	Einstellen der Zeichenbreite.	<b>10 CPI</b> , 12 CPI, 15 CPI, 17.1 CPI, 20 CPI
Proportional Spacing	Einstellen, ob Proportionalschrift verwendet wird.	Yes <b>No</b>
Style	Einstellen des Schriftstils.	<b>Normal</b> Italics
Size	Einstellen der Zeichenskalierung.	<b>Single</b> Double
Character Set	Einstellen der Codetabelle für ANK-Zeichen.	Set I <b>Set II</b>

BEZEICHNUNG	FUNKTION	EINSTELLUNG
Language Set	Einstellen des sprachspezifischen Zeichensatzes.	<b>ASCII</b> , French, German, British, Danish I, Swedish I, Italian, Spanish I, Japanese, Norwegian, Danish II, Spanish II, Latin American, French Canadian, Dutch, Swedish II, Swedish III, Swedish IV, Turkish, Swiss I, Swiss II, Publisher
Zero Character	Einstellen des Nullzeichens bei 30H (ANK-Code) oder bei AA30H (Single-Byte-Code).	<b>Unslashed</b> Slashed
Code Page	Einstellen der Code-Page.	<b>USA</b> Canada French Multilingual Portugal Norway Turkey Greek_437 Greek_869 Greek_928 Grk_437 CYPRUS Polska Mazovia Serbo Croatic I Serbo Croatic II ECMA-94 Hungarian CWI Windows Greek Windows East Europe Windows Cyrillic East Europe Latin II-852 Cyrillic I-855 Cyrillic II-866 Kamenicky(MJK) ISO Latin 2 Hebrew NC (862) Hebrew OC Turkey_857 Latin 5 (Windows Turkey) Windows Hebrew Ukrainian Bulgarian ISO Latin 6 (8859/10) Windows Baltic Baltic_774 KBL-Lithuanian Cyrillic Latvian Roman-8 Icelandic-861 Multilingual 858 ISO 8859-15 Greek_737 Asmo449+ Asom708 Arabic864 Windows Arabic POL1 Macedonian
Slashed Letter 0	Einstellen, ob 0 mit Schrägstrich bei 9BH und 9DH in der USA-Code-Page konvertiert wird.	Yes <b>No</b>
Multi Pass	Einstellen der Druckrichtung, wenn eine Zeile Druckdaten von doppelter Höhe enthält.	<b>Bi-directional</b> Uni-directional
Rcv Buffer	Einstellen der Größe des Eingangspuffers.	0, 2 K, 32 K, <b>64 K</b>

BEZEICHNUNG	FUNKTION	EINSTELLUNG
Print Suppress Effective	Einstellen, ob Befehl zur Druckunterdrückung aktiviert oder deaktiviert wird.	<b>Yes</b> No
Auto LF	Einstellen, ob bei Empfang eines CR-Codes ein automatischer Zeilenvorschub durchgeführt wird.	Yes <b>No</b>
Auto CR *nur IBM PPR	Einstellen, ob bei Empfang eines CR-Codes ein automatischer Wagenrücklauf durchgeführt wird.	Yes <b>No</b>
SI Select Pitch (10CPI) *nur IBM PPR/AGM	Einstellen, wie ein im 10-CPI-Modus empfangener SI-Befehl behandelt wird.	15 CPI <b>17.1 CPI</b>
SI Select Pitch (12CPI) *nur IBM PPR/AGM	Einstellen, wie ein im 12-CPI-Modus empfangener SI-Befehl behandelt wird.	<b>12 CPI</b> 20 CPI
Reset Inhibit	Einstellen, ob ein ursprünglicher Befehl aktiviert oder deaktiviert wird.	<b>No</b> Yes
Select Language Set *nur EPSON	Einstellen, ob eine Kombination aus Code-Page-Einstellung und Spracheinstellung per Menü aktiviert oder deaktiviert wird.	<b>Combined</b> Code Page Only
Impact Mode	Einstellen des Druckmodus beim Einschalten. (Diese Option wird bei der Initialisierung nur durch I-PRIME referenziert, nicht durch einen Initialisierungsbefehl.)	<b>Normal</b> Quiet Hi Copy
Print Direction Command	Einstellen der Gültigkeit eines Befehls, der die Druckrichtung steuert.	<b>Valid</b> Invalid
Power Saving	Einstellen, ob der Energiesparmodus aktiviert oder deaktiviert wird.	<b>Enable</b> Disable
Power Save Time	Einstellen der Zeitspanne, nach deren Ablauf die Energiesparfunktion aktiviert wird.	<b>5 min</b> , 10 min, 15 min, 30 min, 60 min
PE Detection	Einstellen, ob Papierende erkannt wird.	OFF <b>ON</b>
Table Print	Einstellen, ob ein Pfad unterteilt oder nicht gedruckt wird, wenn dieselbe Nadel für mehr als 7,5 cm im selben Druckblock druckt.	<b>Standard</b> Special
Line Spacing	Einstellen des Zeilenabstands.	<b>6 LPI</b> 8 LPI

BEZEICHNUNG	FUNKTION	EINSTELLUNG
Page Width	Einstellen der Seitenbreite, die festlegt, wie viele ANK-Zeichen (10CPI) gedruckt werden. Diese Einstellung legt den rechten Rand fest. Bei Ausdrucken in reduzierter Größe (75 % oder 50 %) werden 136 Zeichen gedruckt.	<b>10.6 in</b> 8 in
Form Tear-Off	Einstellen, ob Vorschub von Endlospapier zur Abreißposition manuell oder automatisch erfolgt.	<b>Off</b> 500 ms 1 sec 2 sec
Skip Over Perforation	Einstellen, ob Perforation übersprungen wird. (Wenn ein solcher Befehl empfangen wird, erhält er Priorität.)	Yes <b>No</b>
Page Length (Continuous)	Einstellen der Seitenlänge für Endlospapier.	3.5 in, 4 in, 5.5 in, 6 in, 7 in, 8 in, 8.5 in, 11 in, 11 2/3 in, <b>12 in</b> , 14 in, 17 in, 5 in, 3 in, 3.25 in
TOF (Continuous)	Einstellen der Referenzposition für den Seitenanfang, wenn Endlospapier über die Rückseite des Druckers automatisch eingezogen wird. (Bis zur halben Höhe der Zeichen in der ersten Zeile.) „1Chr. Set Pos.“ wird angezeigt, wenn der Seitenanfang mithilfe der Tasten SHIFT + PARK eingestellt wird.	2.12 mm (1/12 in) 4.23 mm (1/6 in) <b>6.35 mm (1/4 in)</b> 8.47 mm (1/3 in) 10.58 mm (5/12 in) 12.7 mm (1/2 in) 14.82 mm (7/12 in) 16.93 mm (2/3 in) 19.05 mm (3/4 in) 21.17 mm (5/6 in) 23.28 mm (11/12 in) 25.4 mm (1 in) 27.52 mm (13/12 in) 1Chr. Set Pos.
Initial Position	Die Position des Papiers, wenn es beim Einschalten bereits eingelegt ist. (Nur für Endlospapier.)	<b>Print</b> Tear OFF
Auto Eject Position	Einstellen eines bedruckbaren Bereichs am unteren Ende von Einzelblättern (Zeichenmitte).	<b>6.35 mm (1/4 in)</b> 14.8 mm
Page Length (Cut Sheet)	Einstellen der Seitenlänge von Einzelblättern.	3.5 in, 4 in, 5.5 in, 6 in, 7 in, 8 in, 8.5 in, 11 in, <b>11 2/3 in</b> , 12 in, 14 in, 16.57 in, 5 in, 3 in, 3.25 in

BEZEICHNUNG	FUNKTION	EINSTELLUNG
TOF (Cut Sheet)	Einstellen der Referenzposition für den Seitenanfang, wenn Einzelblätter manuell eingezogen werden. (Bis zur halben Höhe der Zeichen in der ersten Zeile.) „1Chr. Set Pos.“ wird angezeigt, wenn der Seitenanfang mithilfe der Tasten SHIFT + PARK eingestellt wird.	2.12 mm (1/12 in) 4.23 mm (1/6 in) <b>6.35 mm (1/4 in)</b> 8.47 mm (1/3 in) 10.58 mm (5/12 in) 12.7 mm (1/2 in) 14.82 mm (7/12 in) 16.93 mm (2/3 in) 19.05 mm (3/4 in) 21.17 mm (5/6 in) 23.28 mm (11/12 in) 25.4 mm (1 in) 27.52 mm (13/12 in) 1Chr. Set Pos.
Wait Time	Einstellen der Wartezeit zwischen dem Einlegen des Papiers in das Papierfach und dem Einziehen, während der Drucker im manuellen Einzelblatt-Modus auf Papier wartet.	<b>500 ms</b> 1 sec 2 sec
FF Function	Einstellen des Vorschubs bei Empfang eines FF-Codes, nachdem ein Einzelblatt zugeführt wird.	<b>Eject</b> Form Feed
I-Prime	Einstellen, ob der Pufferinhalt bei der Initialisierung durch I-PRIME gelöscht oder gedruckt werden soll.	Invalid Buffer Clear <b>Buffer Print</b>
Auto Feed XT *nur EPSON	Einstellen der Gültigkeit eines Auto Feed XT-Signals.	Valid <b>Invalid</b>
I/F Bi-Direction	Einstellen, ob in Übereinstimmung mit IEEE1284 eine Geräteerkennung zurückgegeben wird.	<b>Enable</b> Disable
Parity (Wird bei Anschluss an eine serielle Schnittstelle angezeigt)	Keine: Kein Paritätbit vorhanden Odd: Ungerade Parität Even: Gerade Parität	<b>None</b> Odd Even
Serial Bits (Wird bei Anschluss an eine serielle Schnittstelle angezeigt)	Auswählen der Datenbitlänge.	7 Bits <b>8 Bits</b>
Protocol (Wird bei Anschluss an eine serielle Schnittstelle angezeigt)	Auswählen einer I/F Busy-Kontrollmethode. Ready/Busy: Busy-Kontrolle durch ein DTR-Signal X-ON/X-OFF: Busy-Kontrolle durch einen DC3/DC-Code	<b>Ready/Busy:</b> X-On/X-Off:
Diagnostic Test (Wird bei Anschluss an eine serielle Schnittstelle angezeigt)	Auswählen, ob eine Eingangs-/Ausgangsdiagnose von RS-232C-Schnittstellensignalen durchgeführt wird.	<b>No</b> YES



BEZEICHNUNG	FUNKTION	EINSTELLUNG
Busy Line (Leitung besetzt) (Wird nur bei Anschluss an eine serielle Schnittstelle angezeigt)	Legen Sie eine Leitung-besetzt-Einstellung für die serielle Schnittstelle fest.	<b>SSD-</b> SSD+ DTR RTS
Baud Rate (Wird bei Anschluss an eine serielle Schnittstelle angezeigt)	Auswählen, um die Baudrate einzustellen.	300bps 600bps 1200bps 2400bps 4800bps <b>9600bps</b> 19,200 bps
DSR Signal (DSR-Signal) (Wird nur bei Anschluss an eine serielle Schnittstelle angezeigt)	Wählen Sie die Gültigkeit der empfangenen Daten aus. Valid (Gültig): Überprüft den Status eines DSR-Signals und die empfangenen Daten, wenn das DSR-Signal im SPACE-Zustand ist und als gültig erkannt wurde. Wenn Daten empfangen werden, wenn das DSR-Signal im MARK-Zustand ist, werden die Daten als ungültig erkannt und verworfen. Invalid (Ungültig): Unabhängig vom Status eines DSR-Signals werden alle empfangenen Daten als gültig erkannt.	<b>Valid (Gültig)</b> Invalid (Ungültig)
DTR Signal (Wird bei Anschluss an eine serielle Schnittstelle angezeigt)	Auswählen einer Methode zum Umschalten eines DTR-Signals einer seriellen Schnittstelle.	<b>Ready on Power UP</b> Ready on Select
Busy Time (Wird bei Anschluss an eine serielle Schnittstelle angezeigt)	Einstellen des minimalen Zeitintervalls zwischen BUSY und READY.	<b>0.2 sec</b> 1 sec
TOF Adjustment (Cut Sheet)	Einstellen eines Wertes für die Referenzposition unter Berücksichtigung des Seitenanfangs bei Einzelblättern. Die Position bewegt sich mit [+] zum unteren und mit [-] zum oberen Ende der Seite (in Schritten von 0,42 mm).	-7 - -1 <b>0</b> +7 - +1
Rear Load Adjustment	Einstellen eines Wertes für die Referenzposition unter Berücksichtigung des Seitenanfangs bei Endlospapier. Die Position bewegt sich mit [+] zum unteren und mit [-] zum oberen Ende der Seite (in Schritten von 0,42 mm).	-7 - -1 <b>0</b> +7 - +1
Cut Position Adjust	Einstellen eines Wertes für die Position, an der Endlospapier abgeschnitten wird (in Schritten von 0,28 mm).	-7 - -1 <b>0</b> +7 - +1

BEZEICHNUNG	FUNKTION	EINSTELLUNG
Registration Low	Einstellen der Position, an der der Druck beginnt, wenn in umgekehrter Richtung gedruckt wird. (Die Position bewegt sich in Schritten von 0,035 mm nach rechts oder links.)	-10 – -1 <b>0</b> +10 – +1
Registration Normal	Einstellen der Position, an der der Druck beginnt, wenn in umgekehrter Richtung gedruckt wird. (Die Position bewegt sich in Schritten von 0,035 mm nach rechts oder links.)	-10 – -1 <b>0</b> +10 – +1
Registration High1	Einstellen der Position, an der der Druck beginnt, wenn in umgekehrter Richtung gedruckt wird. (Die Position bewegt sich in Schritten von 0,035 mm nach rechts oder links.)	-10 – -1 <b>0</b> +10 – +1
Registration High2	Einstellen der Position, an der der Druck beginnt, wenn in umgekehrter Richtung gedruckt wird. (Die Position bewegt sich in Schritten von 0,035 mm nach rechts oder links.)	-10 – -1 <b>0</b> +10 – +1
LF Revise (Cut Sheet)	Einstellen des Zeilenvorschubs im Einzelblatt-Modus.	-14 – -1 <b>0</b> +14 – +1
Skew correction (Schräglaufrückstellung)	Aktiviert/deaktiviert die Schräglaufrückstellung und die Erkennung der Papierbreite.	Invalid (Ungültig) <b>Valid (Gültig)</b>
Power on slice level adjust (Abstufungsanpassung beim Einschalten)	Aktiviert/deaktiviert die Abstufungen des Papierbreiten-erkennungssensors.	<b>Invalid (Ungültig)</b> Valid (Gültig)

## MENÜEINSTELLUNGEN INITIALISIEREN

Mit den folgenden Schritten können Sie die Menüeinstellungen auf ihre ursprünglichen Werte zurücksetzen.

---

### HINWEIS

Werte, die in den Einstellmenüs festgelegt wurden, werden durch das folgende Verfahren nicht initialisiert.

---

1. Stellen Sie den Netzschalter auf OFF.
2. Halten Sie die Tasten SEL (Auswahl) und SHIFT (Umschalten) gedrückt, und stellen Sie den Netzschalter auf ON.

## SEITENANFANG ANPASSEN

Mit dem folgenden Verfahren wird der Seitenanfang so eingestellt, dass er mit der Referenzposition übereinstimmt (6,35 mm). Die Referenzposition bezieht sich auf die erste Zeile, d. h. auf die Position, an die der Drucker das Papier bei automatischem Einzug einzieht.

---

### HINWEIS

*Der Seitenanfang kann sowohl im Einzelblatt- als auch im Endlospapier-Modus eingestellt werden.*

---

1. Drucken Sie die Menüeinstellungen des Druckers aus (siehe ["Aktuelle Einstellungen bestätigen" auf Seite 27](#)). Stellen Sie sicher, dass der Seitenanfang (in beiden Modi) auf 6,35 mm eingestellt ist.
2. Stellen Sie den Papiersortenhebel auf die verwendete Papiersorte ein.
3. Wenn Sie Endlospapier verwenden, führen Sie es über den Stachelrad-Traktor.  
Im Einzelblatt-Modus brauchen Sie zu diesem Zeitpunkt noch kein Papier einzulegen.
4. Im Endlospapier-Modus drücken Sie die Taste FF/LOAD (Seitenvorschub/Laden).  
Im manuellen Einzelblatt-Modus drücken Sie FF/LOAD (Seitenvorschub/Laden) und legen das Papier in das Papierfach.  
Das Papier wird in die Standardposition 6,35 mm (0,25 Zoll) gebracht.
5. Das Papier kann nun an der ersten Druckzeile ausgerichtet werden.  
Im Offline-Modus gehen Sie folgendermaßen vor:  
Um das Papier in kleinen Schritten vorwärts zu transportieren, halten Sie die Taste SHIFT (Umschalten) gedrückt und drücken die Taste FF/LOAD (Seitenvorschub/Laden).  
Um das Papier in kleinen Schritten rückwärts zu transportieren, halten Sie die Taste SHIFT (Umschalten) gedrückt und drücken die Taste LF (Zeilenvorschub).

---

### HINWEIS

*Der Korrekturbereich beträgt zwischen 2,12 mm (Papieranfang) und 368,3 mm. Wenn die angegebene Korrektur außerhalb dieses Bereichs liegt, erkennt der Drucker die Einstellung nicht.*

---

6. Wenn das Papier am Seitenanfang positioniert ist, lassen Sie die Tasten los, die Sie in Schritt 5 gedrückt haben.  
Um diese Position als Seitenanfang zu speichern, stellen Sie sicher, dass der Drucker offline ist und drücken und halten Sie die Tasten SHIFT und PARK für die Dauer von 3 Sekunden gedrückt.

---

### HINWEIS

*Während des obigen Verfahrens darf weder der Walzendrehknopf bewegt noch der Drucker ausgeschaltet werden.*

---

## SCHNELLEINSTELLUNGEN

### DRUCKMODUS

Wenn Sie den Drucker einschalten, wählt er automatisch den Druckmodus, der im Menü festgelegt ist. Sie können diesen Modus unter Umgehung der Menüs ändern, indem Sie die folgenden Schritte durchführen.

#### Drucken in Normalgeschwindigkeit

Dieser Modus eignet sich zum Ausdrucken von gewöhnlichen Dateien.

1. Die Anzeige SEL (Auswahl) muss leuchten.
2. Halten Sie die Taste SHIFT (Umschalten) gedrückt, und drücken Sie TEAR (Abreißen).

Die Anzeige QUIET (Geräuscharm) erlischt.

#### Geräuscharmes Drucken

In diesem Modus erzeugt der Drucker weniger Geräusche.

1. Die Anzeige SEL (Auswahl) muss leuchten.
2. Halten Sie die Taste SHIFT (Umschalten) gedrückt, und drücken Sie TEAR (Abreißen).

Die Anzeige QUIET (Geräuscharm) beginnt zu leuchten.

#### Durchschlag

### ACHTUNG!

**Verwenden Sie diesen Modus nicht, wenn Sie horizontale Tab-Zeichen auf dünnem Papier drucken. Das Papier kann dabei beschädigt werden.**

Dieser Modus eignet sich für mehrlagiges Papier.

Der Durchschlagmodus wird eingestellt, indem Sie in den Menüs die Option „Impact Mode“ auf „Hi Copy“ setzen (siehe [„Menüeinstellungen ändern“ auf Seite 28](#)).

---

#### HINWEIS

- > Wenn die erste Lage des Papiers so stark ist, dass die Zeichen nicht auf die weiteren Blätter durchgedrückt werden, verwenden Sie den Durchschlagmodus.
  - > In diesem Modus wird der Druck zweimal ausgeführt.
  - > Wenn Sie ein neues Farbband verwenden, kann der Druck bei Bereichen mit hoher Zeichendichte oder bei Grafiken unscharf werden.
  - > Achten Sie in diesem Modus besonders darauf, dass das Papier keine Unebenheiten aufweist.
-

# FEHLERBEHEBUNG

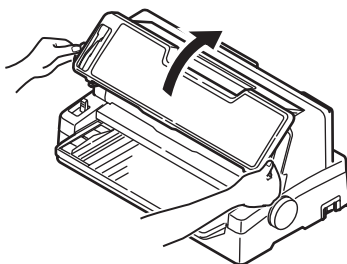
## PAPIERSTAU BEHEBEN

### STAU BEI EINZELBLÄTTERN

#### VORSICHT!

**Fassen Sie auf keinen Fall in das Innere des Druckers, wenn der Netzschalter auf ON steht.**

1. Stellen Sie den Netzschalter auf OFF.
2. Öffnen Sie die obere Abdeckung.

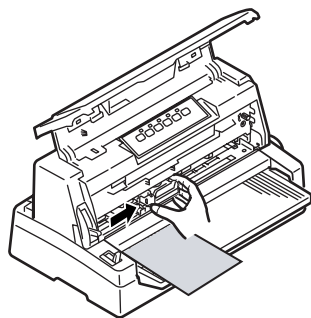


3. Stellen Sie den Hebel für die Papierstärke auf Position 10 (Farbband wechseln).

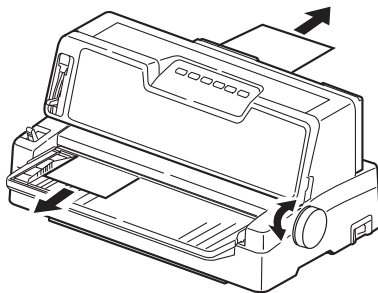
#### VORSICHT!

**Der Druckkopf kann nach einem Druckvorgang heiß sein. Lassen Sie ihn abkühlen, bevor Sie ihn berühren.**

4. Bewegen Sie den Druckkopf vom Papier weg.



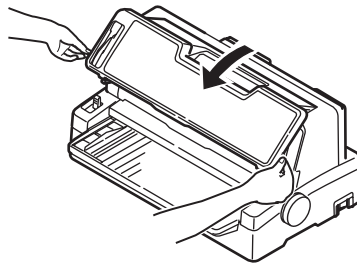
5. Drehen Sie den Walzendrehknopf in die entsprechende Richtung, und ziehen Sie das Einzelblatt nach vorne oder nach hinten aus dem Drucker.



6. Falls sich danach immer noch ein Rest Papier im Drucker befindet:
  - (a) Greifen Sie es mit einer kleinen Zange, und ziehen Sie es heraus, oder
  - (b) Legen Sie ein gefaltetes Blatt Papier in das Papierfach, und drehen Sie den Walzendrehknopf, bis das gefaltete Papier das Fragment erfasst hat und dieses mit ausgeworfen wird.



7. Wenn der Papierstau behoben ist, schließen Sie die obere Abdeckung.



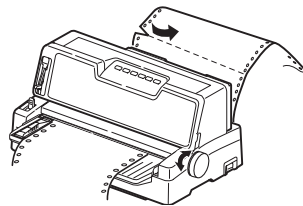
8. Stellen Sie den Netzschalter auf ON.

#### STAU BEI ENDLOSPAPIER

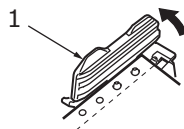
### VORSICHT!

**Fassen Sie auf keinen Fall in das Innere des Druckers, wenn der Netzschalter auf ON steht.**

1. Stellen Sie den Netzschalter auf OFF.
2. Reißen Sie unbedrucktes Endlospapier ab.



3. Öffnen Sie die Abdeckungen der beiden Stachelrad-Traktoren (1), und nehmen Sie das Endlospapier vom Stachelrad.



4. Drehen Sie den Walzendrehknopf, und ziehen Sie das Endlospapier nach vorne oder nach hinten aus dem Drucker.
5. Wenn sich danach immer noch ein Papierrest im Drucker befindet, platzieren Sie zwei oder drei Lagen Papier übereinander auf dem Stachelrad, und drehen Sie den Walzendrehknopf, bis das Fragment mit ausgeworfen wird.
6. Stellen Sie den Netzschalter auf ON.

## MAßNAHMEN BEI ALARMBEDINGUNGEN

Die folgende Tabelle zeigt, welche Maßnahmen bei bestimmten Alarmbedingungen erforderlich sind.

ANZEIGE		BEDEUTUNG UND MAßNAHME
SEL	ALARM	
Aus	An	Das Papier ist zu Ende. Legen Sie Papier ein, und drücken Sie SEL (Auswahl).
Aus	Blinkt	Die Position des Papiersortenhebels entspricht nicht der verwendeten Papiersorte. Drücken Sie SEL (Auswahl), und bringen Sie den Hebel in die richtige Position.
Aus	Blinkt	Es gibt ein Problem beim Einzelblatteinzug. Entfernen Sie das Einzelblatt.
Blinkt	An	Obwohl Druckdaten empfangen werden, kann der Druck nicht beginnen, weil kein Papier eingelegt ist. Legen Sie Papier ein.
Blinkt	Blinkt	Der Druck kann zu diesem Zeitpunkt nicht fortgesetzt werden. Schalten Sie den Drucker aus, überprüfen Sie, ob sich der Schlitten bewegen lässt, und schalten Sie den Drucker wieder ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Händler.

## MAßNAHMEN BEI ALLGEMEINEN PROBLEMEN

Die folgende Tabelle zeigt mögliche Ursachen und empfohlene Lösungen für verschiedene Probleme.

PROBLEM	URSACHE	MAßNAHME
<b>Kein Strom</b>		
Der Drucker hat keinen Strom.	Das Netzkabel ist nicht richtig angeschlossen.	Überprüfen Sie, ob das Netzkabel sowohl am Drucker als auch an der Steckdose richtig angeschlossen ist.
	Die Steckdose ist defekt, oder es herrscht Stromausfall.	Schließen Sie ein anderes Gerät an die Steckdose an, um zu überprüfen, ob sie Strom liefert.
<b>Es wird nicht gedruckt</b>		
Die Anzeige SEL leuchtet nicht.	Der Druckertreiber ist nicht richtig installiert.	Installieren Sie den Druckertreiber neu.
	Der Druck wurde angehalten.	Drücken Sie die Taste SEL.
	Es ist kein Papier im Drucker.	Legen Sie Papier ein.
Es wird nicht gedruckt, obwohl die Anzeige SEL leuchtet.	Das Schnittstellenkabel ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie das Schnittstellenkabel richtig an.
	Sie verwenden ein falsches Schnittstellenkabel.	Verwenden Sie das richtige Schnittstellenkabel.

<b>PROBLEM</b>	<b>URSACHE</b>	<b>MAßNAHME</b>
Es wird nicht gedruckt, obwohl sich der Druckkopf bewegt.	Es ist keine Farbbandkassette im Drucker.	Setzen Sie eine Farbbandkassette ein.
<b>Die Druckposition ist versetzt</b>		
Die horizontale Druckposition ist versetzt.	Die Startposition kann sich nach dem Einschalten des Druckers verändern.	Schalten Sie den Drucker nach dem Einschalten vom Offline- in den Online-Modus, indem Sie die Taste SEL drücken. Setzen Sie die Startposition zurück. Sie müssen zuvor den Netzschalter auf OFF stellen.
<b>Der Druck wird langsamer</b>		
Es wird plötzlich nur noch in einer Richtung gedruckt.	Wenn der Druckkopf stark erhitzt ist, schaltet der Drucker automatisch in den unidirektionalen Modus.	Geht die Temperatur des Druckkopfes zurück, schaltet der Drucker wieder in den ursprünglichen Modus.
<b>PE Warning</b>		
Der Schlitten funktioniert nicht richtig.	Der Schaft des Schlittens ist verschmutzt.	Reinigen Sie den Schlitten mit einem trockenen Tuch von Staub und Schmutz.
<b>Unschärfer Druck</b>		
Die gedruckten Zeichen sind zu blass.	Die Position des Papierstärkehebels entspricht nicht dem verwendeten Papier.	Stellen Sie den Hebel richtig ein.
	Der Drucker ist auf hohe Geschwindigkeit eingestellt.	Stellen Sie die Normalgeschwindigkeit ein.
	Das Farbband ist verbraucht.	Ersetzen Sie das alte Farbband durch ein neues.
	Die Farbbandkassette ist nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie die Farbbandkassette richtig ein.
	Das Farbband ist nicht richtig aufgewickelt.	Ersetzen Sie die alte Farbbandkassette durch eine neue.
	Das Farbband wird nicht richtig transportiert.	Ersetzen Sie die alte Farbbandkassette durch eine neue.
Eine Druckzeile fehlt.	Am Druckkopf sind Nadeln defekt.	Wenden Sie sich an Ihren Händler.



PROBLEM	URSACHE	MAßNAHME
<b>Der Ausdruck unterscheidet sich von der Bildschirmdarstellung</b>		
Es werden völlig andere Zeichen und Symbole ausgedruckt.	Die Druckeinstellungen der Anwendung sind falsch.	Korrigieren Sie die Druckeinstellungen der Anwendung.
	Die Steuerungs-codes der vorherigen Druckoperation sind noch aktiv.	Initialisieren Sie den Drucker neu.
	Das Steuerungssignal der Anwendung ist falsch.	Drucken Sie im Hexdump-Modus, und überprüfen Sie die Daten. Nehmen Sie Korrekturen in der Anwendung vor.
	Das Schnittstellenkabel ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie das Kabel richtig an.
Der Seitenanfang (Druckbeginn) liegt zu weit oben oder zu weit unten.	Der Seitenanfang ist nicht richtig eingestellt.	Initialisieren Sie den Drucker.
		Stellen Sie den richtigen Seitenanfang für Einzelblätter und Endlospapier ein.
		Stellen Sie die Druckposition der ersten Zeile und die Position des oberen Papierrandes ein.
		Stellen Sie in der Anwendung den richtigen Rand ein.
Der rechte und/oder linke Rand ist zu schmal oder zu breit.	Der Rand ist nicht richtig eingestellt.	Die Papierführung oder die Stachelrad-Traktoren befinden sich nicht in der richtigen Position. Stellen Sie die Position so ein, dass sie der verwendeten Papiersorte entspricht.
		Stellen Sie die Ränder in der Anwendung richtig ein.
Bei Endlospapier wird der Inhalt einer Seite auf zwei Seiten gedruckt.	Die Seitenlänge, die in der Anwendung eingestellt ist, entspricht nicht der tatsächlichen Seitenlänge.	Stellen Sie in der Anwendung die tatsächliche Seitenlänge ein.
Bei Einzelblättern wird der Inhalt einer Seite auf zwei Seiten gedruckt.	Die Seitenlänge, die in der Anwendung eingestellt ist, entspricht nicht der tatsächlichen Seitenlänge.	Stellen Sie in der Anwendung die tatsächliche Seitenlänge ein.
	Die Anzahl der Zeilen pro Seite stimmt nicht mit dem vom Drucker automatisch ermittelten Wert überein.	Stellen Sie in der Anwendung ausreichend oberen und unteren Rand ein.
		Korrigieren Sie die Einstellung des Zeilenvorschubs für Einzelblätter.

<b>PROBLEM</b>	<b>URSACHE</b>	<b>MAßNAHME</b>
Der Inhalt einer Zeile wird auf zwei Zeilen gedruckt.	Der linke und/oder rechte Rand ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie die Ränder in der Anwendung richtig ein.
Wenn Endlospapier verwendet wird, erscheinen auf dem Ausdruck leere Zeilen.	Der Drucker ist so eingestellt, dass die Perforation übersprungen wird.	Setzen Sie diese Einstellung zurück.
Vertikale Zeilen werden uneinheitlich und versetzt ausgedruckt.	Dies kann geschehen, wenn bidirektional gedruckt wird.	Korrigieren Sie die Einstellung in der Druckregistrierung.
Der Zeilenabstand ist zu groß oder zu klein.	Es ist nicht der richtige Zeilenabstand eingestellt.	Stellen Sie in der Anwendung den Zeilenabstand ein.
<b>Uneinheitlicher Druck</b>		
Im Grafikmodus werden Leerzeichen gedruckt.	Es gibt ein Problem mit dem Papiereinzug, das sich besonders beim Druck normaler Zeichen bemerkbar macht.	Es handelt sich nicht um eine Fehlfunktion.
Bei Schriftarten mit doppelter Höhe oder bei anderen erweiterten Schriftarten werden Leerzeichen oder verformte Zeichen gedruckt.	Es gibt ein Problem mit dem Papiereinzug, das beim Zeilenvorschub mit einem einzelnen Zeichen auftritt.	Es handelt sich nicht um eine Fehlfunktion. Verwenden Sie die internen Schriftarten des Druckers, wenn Sie wichtige Dokumente drucken.
<b>Fehler beim Einzug von Einzelblättern</b>		
Keine Papierzufuhr.	Die Blätter sind nicht an der Papierführung ausgerichtet.	Legen Sie die Blätter, für Papierbreite 90 - 148 mm, so ein, dass ihr linker Rand an der Papierführung anliegt.
	Es ist zu wenig Papier eingelegt.	Legen Sie ausreichend Papier ein.
Die Walze dreht sich ohne Papier, oder es wird Endlospapier anstelle von Einzelblättern eingezogen.	Es ist zu wenig Papier eingelegt.	Legen Sie ausreichend Papier ein.
	Der Drucker druckt im Endlospapier-Modus.	Werfen Sie das Endlospapier aus, und schalten Sie den Drucker in den Einzelblatt-Modus.
Das Papier ist zerknittert.	Es ist zu wenig Papier eingelegt, oder das Papier ist nicht richtig eingelegt.	Legen Sie ausreichend Papier ein.
	Das Papier ist zerknittert, gefaltet oder zerrissen.	Legen Sie neues Papier ein.
	Das Papier eignet sich nicht für den Drucker.	Verwenden Sie nur Papiersorten, die für den Drucker geeignet sind.
Papier wird nicht ausgeworfen.	Die Taste FF/LOAD ist gedrückt.	Drücken Sie die Taste PARK.

PROBLEM	URSACHE	MAßNAHME
<b>Fehler beim Einzug von Endlospapier</b>		
Es findet kein Zeilen- und kein Seitenvorschub statt.	Das Papier läuft nicht über die Stachelrad-Traktoren.	Legen Sie das Papier richtig ein.
	Die Position des Papierstärkehebels entspricht nicht dem verwendeten Papier.	Stellen Sie den Papierstärkehebel richtig ein.
Das Papier ist zerknittert oder aufgestaut.	Die linken und rechten Führungslöcher des Papiers laufen nicht synchron.	Legen Sie das Papier so ein, dass die Führungslöcher synchron über die Stachelräder laufen.
	Das Papier ist wegen eines zu großen Abstandes zwischen den Stachelrädern nicht richtig gespannt.	Positionieren Sie die Stachelräder so, dass das Papier ausreichend gespannt ist.
	Das Papier wird schief eingezogen.	Wenn der Schräglaufrückstellungsmodus nicht aktiviert ist, verschieben Sie das Papier, um es gerade auszurichten, oder aktivieren Sie den Schräglaufrückstellungsmodus, um den Schräglaufrückstellungsmodus automatisch zu korrigieren.
	Das Papier bewegt sich nicht.	Entfernen Sie den Grund der Blockade.
	Die Papierquelle befindet sich nicht nahe genug am Drucker.	Stellen Sie die Papierquelle näher am Drucker auf.
	Das Papier eignet sich nicht für den Drucker.	Verwenden Sie nur Papiersorten, die für den Drucker geeignet sind.
Im Ausdruck tauchen wiederholt leere Zeilen auf.	Der Drucker ist so eingestellt, dass die Perforation übersprungen wird.	Setzen Sie diese Einstellung zurück.
Die eingestellte Perforation entspricht nicht der tatsächlichen Position.	Die Seitenlänge, die in der Anwendung eingestellt ist, entspricht nicht der tatsächlichen Seitenlänge.	Stellen Sie in der Anwendung die tatsächliche Seitenlänge ein. Stellen Sie die Seitenlänge in der Anwendung als „Anzahl der Zeilen“ ein.
<b>Fehler beim Umschalten zwischen Einzelblatt- und Endlospapier-Modus</b>		
Es werden keine Einzelblätter eingezogen.	Der Drucker druckt im Endlospapier-Modus.	Stellen Sie den Papiersortenhebel auf Einzelblatt.
Es wird kein Endlospapier eingezogen.	Der Drucker druckt im Einzelblatt-Modus.	Stellen Sie den Papiersortenhebel auf Endlospapier.
Einzelblätter und Endlospapier werden gleichzeitig eingezogen.	Ein Einzelblatt wurde nicht ausgeworfen.	Werfen Sie das Einzelblatt aus.

## REINIGEN DES DRUCKERS

Damit der Drucker möglichst lange problemlos funktioniert, sollten Sie ihn regelmäßig reinigen.

### VORSICHT!

**Stellen Sie den Netzschalter auf OFF und ziehen Sie den Netzstecker des Druckers ab, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.**

### AUßEN

### ACHTUNG!

**Lassen Sie die obere Abdeckung geschlossen, damit kein Reinigungsmittel eindringen kann.**

Reinigen Sie den Drucker von außen. Die Reinigung sollte mindestens alle 6 Monate oder nach 300 Betriebsstunden durchgeführt werden, je nachdem, welcher Zeitpunkt zuerst erreicht ist.

1. Befeuchten Sie ein Stück Baumwollstoff mit verdünntem, neutralem Reinigungsmittel, und wischen Sie die Außenseiten des Druckers vorsichtig damit ab.

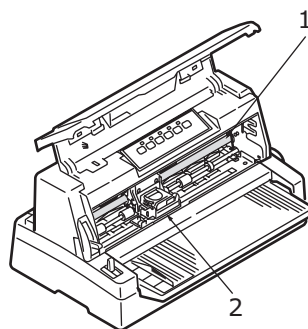
### INNEN

### VORSICHT!

**Der Druckkopf wird beim Drucken heiß. Lassen Sie ihn abkühlen, bevor Sie Reinigungsarbeiten im Inneren des Druckers durchführen.  
Verwenden Sie bei der Reinigung keine entflammaren Lösungsmittel, da sonst Brandgefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlags besteht.**

Reinigen Sie den Drucker von innen. Die Reinigung sollte mindestens alle 6 Monate oder nach 300 Betriebsstunden durchgeführt werden, je nachdem, welcher Zeitpunkt zuerst erreicht ist.

Legen Sie ein weiches Tuch, einige Wattestäbchen und einen Handstaubsauger bereit.  
Reinigen Sie das Innere des Druckers auf folgende Weise:



WO WIRD GEREINIGT	WAS WIRD GEREINIGT
Schlitten (1) und umliegender Bereich	Reinigen Sie den Schlitten. Entfernen Sie Schmutz, Staub und Papier- oder Farbbandreste.
Oberfläche der Papierführung (2)	

### **ACHTUNG!**

**Wenn Sie für die Innenreinigung des Druckers einen Handstaubsauger verwenden, reinigen Sie nur Teile, die größer als die Ansaugdüse sind.**

**Wenn Sie versuchen, kleinere Teile auf diese Weise zu reinigen, kann der Drucker beschädigt werden.**

# VERBRAUCHSMATERIAL UND ZUBEHÖR

## VERBRAUCHSMATERIAL

Wenn der Druck blass oder unvollständig erscheint, muss die Farbbandkassette gewechselt werden.

## FARBANDKASSETTE WECHSELN

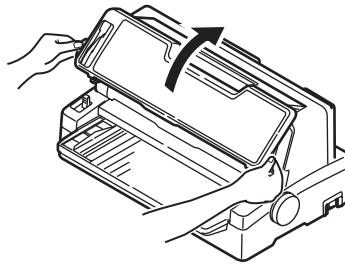
### ACHTUNG!

**Verwenden Sie ausschließlich Original-Verbrauchsmaterialien. Nur so können Sie eine optimale Druckqualität und Leistung Ihrer Hardware sicherstellen. Nicht vom Hersteller stammende Produkte können die Leistung des Druckers beeinträchtigen und Ihre Garantie nichtig machen.**

### VORSICHT!

**Wechseln Sie die Farbbandkassette nicht, wenn der Netzschalter auf ON steht.**

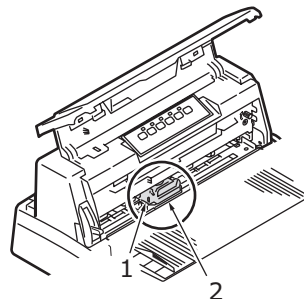
1. Stellen Sie den Netzschalter auf OFF.
2. Stellen Sie den Hebel für die Papierstärke auf Position 10 (Farbband wechseln), und öffnen Sie die obere Abdeckung.



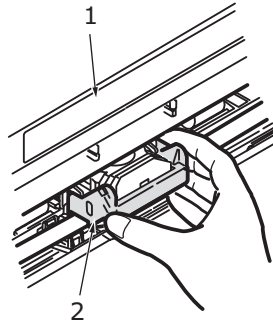
### VORSICHT!

**Der Druckkopf und der umliegende Bereich werden beim Drucken heiß. Lassen Sie den Druckkopf abkühlen, bevor Sie ihn berühren.**

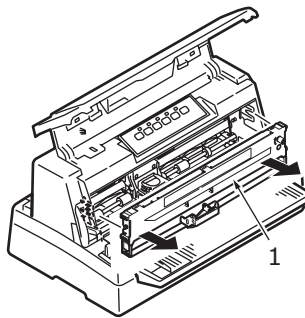
3. Schieben Sie den Schlitten (1) zur Aussparung (2) der Position „Farbbandwechsel“.



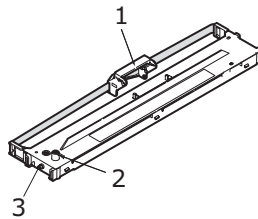
- 4.** Fassen Sie die Kassette (1) so, dass Sie mit den Fingern auf die Bandführung drücken (2). Ziehen Sie die Kassette nach oben vom Schlitten weg.



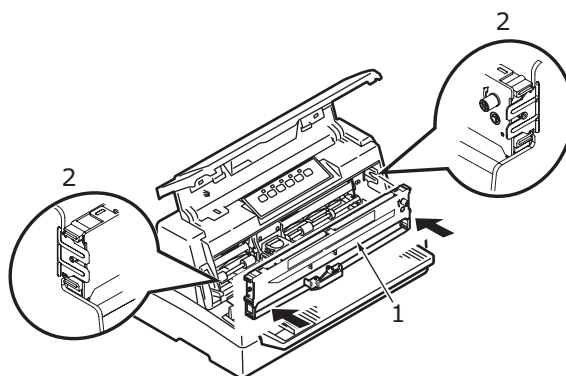
- 5.** Halten Sie die Kassette (1) nahe an den Enden fest, und ziehen Sie, bis sie entriegelt ist. Nehmen Sie sie in Richtung der beiden Pfeile heraus.



- 6.** Entsorgen Sie die Kassette gemäß den gültigen Umweltrichtlinien.
- 7.** Nehmen Sie die neue Farbbandkassette aus der Verpackung. Achten Sie auf die Position der Bandführung (1), des Drehknopfes (2) und des Zapfens (3).



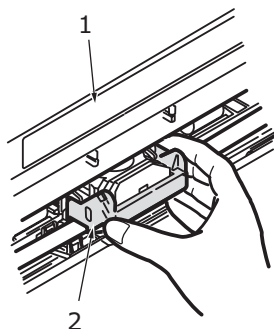
8. Setzen Sie die Zapfen an beiden Enden der Farbbandkassette (1) in Pfeilrichtung in die U-förmigen Aussparungen (2) am Drucker, bis die Kassette richtig sitzt.



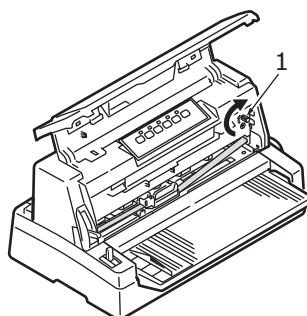
**HINWEIS**

Die Farbbandkassette lässt sich leichter montieren, wenn Sie sie an den oberen Kanten der Aussparungen ausrichten. Zum gleichen Zweck können Sie auch das Farbband ein wenig lockern.

9. Fassen Sie die Kassette (1) so, dass Sie mit den Fingern auf die Bandführung drücken (2). Schieben Sie die Kassette entlang der Führungsschiene nach innen, bis sich die Bandführung (2) auf Höhe der U-förmigen Aussparung oben an der Kassette befindet.



10. Drehen Sie den Drehknopf (1) im Uhrzeigersinn (Pfeilrichtung), um das Farbband zu spannen.



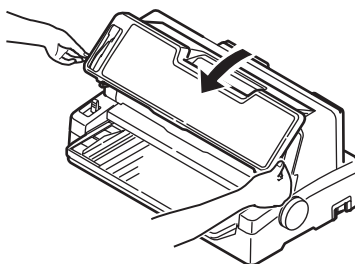
**ACHTUNG!**

**Drehen Sie den Knopf nicht gegen den Uhrzeigersinn, da sich sonst das Farbband verwickeln kann.**

**Achten Sie darauf, dass das Farbband in der Lücke zwischen Druckkopf und Bandführung nicht verdreht oder beschädigt ist.**



11. Schließen Sie die obere Abdeckung des Druckers.



12. Stellen Sie den Hebel für die Papierstärke auf das Papier ein, das Sie verwenden. (Siehe "Hebel für Papierstärke einstellen" auf Seite 23.)
13. Stellen Sie den Netzschalter des Druckers auf ON.

#### BESTELLINFORMATIONEN FÜR VERBRAUCHSMATERIAL

BEZEICHNUNG	NUTZUNGSDAUER	BESTELNR.
Farbbandkassette (Schwarz)	4 Millionen Zeichen	43503601

#### ZUBEHÖR

Für Ihren Drucker ist das folgende Zubehör erhältlich:

- > Serielle RS-232C-Schnittstelle
- > Netzwerkschnittstelle 100BASE-TX/10BASE-T

Installationsanleitungen liegen dem Zubehör bei. Das Netzwerk-Konfigurationshandbuch auf der CD, die der Netzwerkschnittstellenkarte beiliegt, enthält detaillierte Konfigurationsinformationen.

#### BESTELLINFORMATIONEN FÜR ZUBEHÖR

BEZEICHNUNG	BESTELNR.
Serielle RS-232C-Schnittstelle	09002351
Netzwerkschnittstelle 100BASE-TX/10BASE-T	Wenden Sie sich bitte an Ihren OKI-Händler.

## TECHNISCHE DATEN

BEZEICHNUNG	SPEZIFIKATION
Modellnummer	D21010B
Druckverfahren	Punktmatrix-Nadeldruck
Druckkopf	24 Nadeln, Durchmesser 0,2 mm
Druckrichtung	Bidirektionaler Druck, unidirektionaler Druck, Short-Line-Seeking
Druckgeschwindigkeit Schnelldruck (HSD) Schönschrift (LQ) Utility	400cps bei 10 cpi 100 cps bei 10 cpi 300 cps bei 10 cpi
Zeilenvorschubzeit	Ca. 65 ms pro Zeile bei einem Vorschub von 4,23 mm
Seitenvorschubzeit	Ca. 114,3 mm/s
Papiereinzugsteuerung	Papiereinzug: Ja Vertikaler Tabulator: Ja Direkter Zeilenvorschub: Ja
Vervielfältigung	Endlospapier: Ursprüngliche Seite + 5 weitere Seiten (maximale Gesamt-Papierstärke < 0,36 mm) Einzelblätter: Ursprüngliche Seite + 5 weitere Seiten (maximale Gesamt-Papierstärke < 0,36 mm)
Einzugsrichtung	Vorwärtseinzug Rückwärtseinzug
Einzugsmodus	Friktionsvorschub (vorne) Zugtraktor-Einzugmodus (hinten)
Erkennungsmethode für Papierende bei Endlospapier	Das Papierende wird erkannt, wenn das verbleibende Papier noch ca. 6,35 mm lang ist. Der Druck kann jedoch bis ca. 14,8 mm vom unteren Rand fortgesetzt werden (gemessen an der Zeichenmitte). (Die Druckgenauigkeit der letzten Seite ist nicht gewährleistet.)
Zeichensätze	Standard-ASCII Epson (Kursiv/Grafik) Foreign Code Page Barcode
Einzelblätter Papierbreite  Papierlänge Einlagige Einzelblätter  Mehrlagige Einzelblätter Anzahl Kopien Stärke	90 bis 304,8 mm 148 mm bis 304,8 mm (Schräglaufrückkorrekturmodus) 55 bis 420 mm 52 bis 209 g/qm 64 bis 209 g/qm (Schräglaufrückkorrekturmodus) Standard 40 g/qm Original plus 5 Kopien Maximum 0,36 mm

BEZEICHNUNG	SPEZIFIKATION
Endlospapier Papierbreite Papierlänge Gewicht für einlagige Einzelblätter Gewicht für druckempfindliches Papier Anzahl Kopien Stärke Gewicht von mehrlagigem Kohlepapier oder mehrlagigem Einschießbogen Anzahl Kopien Stärke	76,2 bis 304,8 mm 76,2 bis 355,6 mm 52 bis 128 g/qm  Standard 30 bis 40 g/qm Original plus 5 Kopien Maximum 0,36 mm  Standard 30 bis 40 g/qm Original plus 5 Kopien Maximum 0,36 mm Mehrlagiges Papier sollte an den Seiten so zusammengefügt sein, dass die einzelnen Lagen nicht verrutschen können. Außerdem sollte das Papier keine Falten haben.
Original OKI-Farbband Tintenfarbe Lebensdauer	Schwarz 4 Millionen Zeichen (Utility-Modus)
Lebensdauer des Druckkopfes	300 Millionen Punkte pro Pin
Drucker-Nutzungsdauer	5 Jahre
Abmessungen	440 mm (B) x 210 mm (H) x 339 mm (T) mit installiertem Walzendrehknopf
Gewicht	7,6 kg
Elektrische Leistung Spannung Frequenz	220 – 240 V ± 10 % 50/60 Hz ± 3 %
Stromverbrauch Betrieb Bereitschaftsmodus Stromsparmodus	Normalerw. 60 W 15 W 6 W
Netz kabel	3-adriges Wechselstromkabel, Länge 2,0 m
Schnittstellen	Bidirektional parallel, IEEE1284-1994 USB 2.0 RS-232C (optionales Zubehör) 100BASE-TX/10BASE-T (optionales Zubehör)
Schutz vor Staub und Rost	Der Drucker eignet sich für jede gewöhnliche Büroumgebung.
Umgebungsbedingungen Betrieb  Lagerung	5° C – 40° C, 30 % – 85 % relative Luftfeuchtigkeit (Testbedingungen für Druckgenauigkeit: 15° C – 30° C, 40 % – 70 % relative Luftfeuchtigkeit) -20° C – 60° C, 0 % – 95 % relative Luftfeuchtigkeit Der Drucker sollte immer in seiner Originalverpackung und in trockener Umgebung gelagert werden.
Normaler Betrieb Durchschnittliche Einschaltzeit Durchschnittliche Druckzeit	200 h/Monat 50 h/Monat (Textdichte pro Seite: 35 %)
Geräuschpegel	Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV: Der höchste Schalldruckpegel beträgt 58dB(A) oder weniger gemäss EN ISO 7779.

# STICHWORTVERZEICHNIS

## A

Alarmanzeigen .....	39
Anzeigen .....	25
Ausrichten der Perforation ....	22
Auswerfen von Papier	
Einzelblatt.....	18
Endlospapier.....	21

## B

Benutzerhandbuch	
drucken.....	8
Liste.....	7

## D

Dateien drucken.....	15
Drucken in	
Normalgeschwindigkeit.....	36
Drucker	
Aufstellort .....	10
Bedienfeld.....	25
Teile.....	9
Testdruck.....	12
Durchschlag .....	36

## E

Einlegen von Papier	
Einzelblatt.....	17
Endlospapier .....	19
Einschalten.....	11
Einstellen der Papierstärke ...	23

## F

Farbband	
bestellen .....	49
wechseln.....	46
Fehlersuche.....	39

## G

Geräuscharmes Drucken .....	36
-----------------------------	----

## M

Menüeinstellungen	
ändern .....	28
bestätigen.....	27
initialisieren .....	34
Liste.....	28

## P

Papierstau	
Einzelblatt.....	37
Endlospapier.....	38

## R

Reinigen	
außen .....	44
innen .....	44

## S

Schnittstelle	
Netzwerk .....	13
parallel.....	13
seriell .....	13
USB.....	13
Seitenanfang	
einstellen .....	35
speichern .....	35

## T

Tasten.....	26
Technische Daten.....	50
Testseite .....	14
Treiber .....	14

## U

Umgang mit Papier	
Freie Positionierung.....	17
Schräglaufkorrektur .....	16

## Z

Zubehör	
bestellen .....	49
Liste.....	49

## Contact Us

Italia	<a href="http://www.oki.com/it">www.oki.com/it</a>
Français	<a href="http://www.oki.com/fr">www.oki.com/fr</a>
Deutschland	<a href="http://www.oki.com/de">www.oki.com/de</a>
United Kingdom	<a href="http://www.oki.com/uk">www.oki.com/uk</a>
Ireland	<a href="http://www.oki.com/ie">www.oki.com/ie</a>
España	<a href="http://www.oki.com/es">www.oki.com/es</a>
Portuguesa	<a href="http://www.oki.com/pt">www.oki.com/pt</a>
Sverige	<a href="http://www.oki.com/se">www.oki.com/se</a>
Danmark	<a href="http://www.oki.com/dk">www.oki.com/dk</a>
Norge	<a href="http://www.oki.com/no">www.oki.com/no</a>
Suomi	<a href="http://www.oki.com/fi">www.oki.com/fi</a>
Nederland	<a href="http://www.oki.com/nl">www.oki.com/nl</a>
België/Belgique	<a href="http://www.oki.com/be">www.oki.com/be</a>
Österreich	<a href="http://www.oki.com/at">www.oki.com/at</a>
Schweiz/Suisse/Svizzera	<a href="http://www.oki.com/ch">www.oki.com/ch</a>
Polska	<a href="http://www.oki.com/pl">www.oki.com/pl</a>
Česká	<a href="http://www.oki.com/cz">www.oki.com/cz</a>
Slovenská	<a href="http://www.oki.com/sk">www.oki.com/sk</a>
Magyarország	<a href="http://www.oki.com/hu">www.oki.com/hu</a>
Россия	<a href="http://www.oki.com/ru">www.oki.com/ru</a>
Україна	<a href="http://www.oki.com/ua">www.oki.com/ua</a>
Türkiye'ye	<a href="http://www.oki.com/tr">www.oki.com/tr</a>
Serbia	<a href="http://www.oki.com/rs">www.oki.com/rs</a>
Croatia	<a href="http://www.oki.com/hr">www.oki.com/hr</a>
Greece	<a href="http://www.oki.com/gr">www.oki.com/gr</a>
Romania	<a href="http://www.oki.com/ro">www.oki.com/ro</a>
OKI Europe	<a href="http://www.oki.com/eu">www.oki.com/eu</a>
Singapore	<a href="http://www.oki.com/sg/">www.oki.com/sg/</a>
Malaysia	<a href="http://www.oki.com/my/">www.oki.com/my/</a>
ประเทศไทย	<a href="http://www.oki.com/th/printing/">www.oki.com/th/printing/</a>
Australia	<a href="http://www.oki.com/au/">www.oki.com/au/</a>
New Zealand	<a href="http://www.oki.com/nz/">www.oki.com/nz/</a>
United States	<a href="http://www.oki.com/us/">www.oki.com/us/</a>
Canada	<a href="http://www.oki.com/ca/">www.oki.com/ca/</a>
Brasil	<a href="http://www.oki.com/br/printing">www.oki.com/br/printing</a>
México	<a href="http://www.oki.com/mx/">www.oki.com/mx/</a>
Argentina	<a href="http://www.oki.com/la/">www.oki.com/la/</a>
Colombia	<a href="http://www.oki.com/la/">www.oki.com/la/</a>
Other countries	<a href="http://www.oki.com/printing/">www.oki.com/printing/</a>

**OKI EUROPE LIMITED**

Blays House  
Wick Road  
Egham  
Surrey TW20 0HJ  
United Kingdom

Tel: +44 (0) 208 219 2190  
Fax: +44 (0) 208 219 2199  
[www.oki.com/eu](http://www.oki.com/eu)

